



Organisation  
der Vereinten Nationen  
für Bildung, Wissenschaft  
und Kultur

Deutsche  
UNESCO-Kommission e.V.



## LEHR- UND LERNMATERIALIEN ZUM JAHRESTHEMA MOBILITÄT UN-DEKADE „BILDUNG FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG“



Einleitung .....	Seite 4
Lernfeld Nachhaltige Mobilität .....	5
<b>1. Verkehr der Zukunft</b> .....	7
a. Dekade-Projekt .....	7
b. Literatur/Materialien, aufgeteilt in Bildungsbereiche .....	8
c. Links/Webtipps .....	18
<b>2. Mobil entdecken</b> .....	19
a. Dekade-Maßnahme .....	19
b. Literatur/Materialien, aufgeteilt in Bildungsbereiche .....	20
<b>3. Mobiles Ich</b> .....	27
a. Dekade-Projekt .....	27
b. Literatur/Materialien, aufgeteilt in Bildungsbereiche .....	28
c. Links/Webtipps .....	48
<b>4. Klimafreundlich unterwegs</b> .....	49
a. Dekade-Projekt .....	49
b. Literatur/Materialien, aufgeteilt in Bildungsbereiche .....	50
c. Links/Webtipps .....	67
<b>5. In die Ferne reisen</b> .....	68
a. Dekade-Projekt .....	68
b. Literatur/Materialien, aufgeteilt in Bildungsbereiche .....	69
c. Links/Webtipps .....	77
<b>Themenübergreifende Materialien, Links und Termine</b> .....	79

# Die UN-Dekade »Bildung für nachhaltige Entwicklung« (2005-2014) in Deutschland

Die Vereinten Nationen haben die Jahre 2005-2014 zur Weltdekade „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ ausgerufen. Nachhaltigkeit versteht sich dabei als eine ökologisch, ökonomisch und sozial ausgewogene und zukunftsfähige Entwicklung, deren Ziel die faire Chancenverteilung auf ein erfülltes Leben für die gegenwärtigen und zukünftigen Generationen ist. Die UNESCO koordiniert die Umsetzung der Dekade auf internationaler Ebene.

Die Deutsche UNESCO-Kommission (DUK) bietet eine nationale Plattform für die Umsetzung der Dekade. Als zentrales Steuerungsgremium zur Implementierung der UN-Dekade in Deutschland berief sie ein Nationalkomitee. Es setzt sich aus 35 Vertretern von Bundesministerien, des Parlaments, der Länder, Nichtregierungsorganisationen, Medien, Privatwirtschaft und Wissenschaft zusammen.

Einmal jährlich lädt das Nationalkomitee 100 nationale und internationale Initiativen und Institutionen der Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) zum „Runden Tisch“. Zwischen den Treffen arbeiten die Mitglieder des „Runden Tisches“ in Arbeitsgruppen. Der Schwerpunkt der UN-Dekade „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ im Jahr 2013 liegt auf dem Thema „Mobilität“. Die Ihnen vorliegende Broschüre mit Lehr- und Lernmaterialien bietet dazu einen Überblick.

Im Rahmen der UN-Dekade haben zudem Projekte, die im Kontext der Bildung für nachhaltige Entwicklung wertvolle Arbeit leisten, die Möglichkeit, sich um die Auszeichnung als „Offizielles Dekade-Projekt“ zu bewerben. Bisher wurden über 1.600 Projekte als „Offizielle Projekte der UN-Dekade“ durch das Nationalkomitee ausgezeichnet. Auf der diesjährigen didacta wird das Jahresthema „Mobilität“ auf der Sonderschau aufgegriffen und ausgewählte Offizielle Dekade-Projekte und Kommunen der Weltdekade stellen ihre Bildungsarbeit zu diesem Thema vor.

In dieser Broschüre finden sich ausführlichere Angaben zu den einzelnen Materialien und Dekade-Projekten sowie Linkhinweise und eine Terminübersicht für 2013 zum Themenfeld Nachhaltigkeit und Mobilität.

Weiterführende Informationen zur UN-Dekade „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ sowie zum Jahresthema 2013 „Mobilität“:  
[www.bne-portal.de](http://www.bne-portal.de)

Die folgenden sowie weitere Lehr- und Lernmaterialien auch zu anderen Themenbereichen:  
[www.bne-portal.de/lernmaterial](http://www.bne-portal.de/lernmaterial)

## Lernfeld „Nachhaltige Mobilität“ – vielseitig, praxisorientiert und motivierend!

Im Jahr 2013 legt die UN-Dekade „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ ihr Augenmerk auf das Thema Mobilität. Diese Thematik ist eine der zentralen Herausforderungen der Zukunft: Wie beeinflussen unsere täglichen (Mobilitäts-) Entscheidungen heute die Fortbewegung nachfolgender Generationen? Was können wir beitragen, um unseren Kindern ein möglichst hohes Maß an Mobilität zu sichern? Ermöglicht die technologische Entwicklung einen besseren Umgang mit natürlichen Ressourcen?

Angesichts der Auswirkungen von Klimawandel, Ressourcenverknappung und Energiewende benötigt die heranwachsende Generation weitreichende Kompetenzen, um künftige Veränderungen zu verstehen und die Welt aktiv mitzugestalten. Über eine zukunftsfähige Mobilität zu diskutieren, ist deshalb zentral für das Lernfeld der Bildung für nachhaltige Entwicklung.

Die klassischen Angebote der Verkehrserziehung berücksichtigen bisher vorrangig die Verkehrssicherheit und enthalten nur vereinzelt Elemente einer Bildung für nachhaltige Entwicklung. Mit dieser Broschüre, die einen vielfältigen Einstieg in die Thematik und eine Fülle an Empfehlungen für Lehrmaterial bietet, möchten wir Ihnen Lust und Mut machen, sich des Themas in Ihrer Bildungseinrichtung anzunehmen. Egal ob in Kindergarten, Schule, außerschulischer Bildungseinrichtung oder Erwachsenenbildung. Denn „Nachhaltige Mobilität“ ist nicht nur ein

spannendes Thema, sondern bietet auch einen besonders guten Zugang zum komplexen Ansatz der Bildung für nachhaltige Entwicklung.

### Praxisnähe und individueller Zugang

Jeder ist mobil. Egal ob jung oder alt, Kindergartenkind oder Seniorin, Mobilität gehört zu den Alltagserfahrungen eines jeden Menschen. Das bietet die Möglichkeit, Alltagsbezüge herzustellen und praxisnahe Bildungsangebote zu entwickeln, denn jeder sammelt eigene Erfahrungen mit nachhaltiger Mobilität. Dies ermöglicht einen individuellen Zugang zum Lernfeld. Anhand konkreter Alltagssituationen lassen sich komplexe Zusammenhänge begreifen und Erfahrungen auf verschiedenen Sinnesebenen machen – eine wichtige Voraussetzung für Motivation, Verständlichkeit und Übertragbarkeit des Wissens. So lässt sich etwa die Fähigkeit, Geschwindigkeiten einzuschätzen, nicht am Schreibtisch oder an einem einzelnen Aktionstag lernen, sie wird vielmehr trainiert durch individuelle Alltagserfahrungen.

Das Lernfeld Mobilität bietet außerdem die Möglichkeit, neu erlerntes Wissen direkt umzusetzen. Sich morgens aufs Fahrrad zu schwingen statt die Brötchen mit dem Auto zu holen, einen Klassen Ausflug mit der Bahn zu machen oder einen „Zu Fuß zum Kindergarten“-Tag durchzuführen, lässt sich schnell organisieren und motiviert!

## Vielseitiges Lernfeld

Die Formel für eine nachhaltige Mobilität klingt auf den ersten Blick simpel: öfter Bus, Bahn, Rad und Fußwege nutzen statt Auto und Flieger. Die Realität ist jedoch komplexer. Mobilität bietet die Möglichkeit, das Zusammenspiel verschiedener Einflüsse erfahrbar zu machen: So hat etwa die Nutzung von Agrokraftstoffen in Deutschland globale Auswirkungen auf die Landwirtschaft in Entwicklungsländern. Der Neubau von Straßen führt zu mehr Lärm, durch stillgelegte Bahnlinien werden Menschen im ländlichen Raum vom mobilen Leben ausgeschlossen.

Viele Aspekte der Nachhaltigkeit lassen sich an konkreten, alltäglichen Mobilitätssituationen aufzeigen. Die eigenen Erfahrungen bieten außerdem die Möglichkeit zur Selbstreflexion. Persönliche Bedürfnisse werden deutlich, z.B. wenn es um private Urlaubsreisen geht – wenn globale Vernetzung, Fernweh und der eigene Anspruch nachhaltig zu leben in Konflikt geraten.

Unsere Mobilität wird von vielen unterschiedlichen Faktoren beeinflusst: Technik, Infrastruktur, Stadtgestaltung, körperliche Fitness, Wetter und vieles mehr. Sie ist eng verknüpft mit Werbung, Imageaspekten, Ängsten und Hoffnungen. Diese Vielseitigkeit führt auch zu einer Vielfalt methodischer Zugänge: Experimente zu Muskelkraft und Antrieben, Berechnung des Kraftstoffverbrauchs, das Philosophieren über die Bedeutung des Autos, Rollenspiele zum Nahverkehr in der Stadt, Forscheraufgaben zum Schulweg, Ausflüge und vieles mehr sind denkbar. Diese methodische Breite findet sich auch in den vorgestellten Bildungsangeboten wieder.

## Gesundheitlicher Aspekt

Nachhaltige Mobilität hat viel mit der eigenen Bewegung zu tun. Gehen Kinder zu Fuß zur Schule, spart das nicht nur CO<sub>2</sub>, sondern fördert auch die Fitness und Motorik. Spazieren zu gehen, zu rennen, zu hüpfen, mit Rad oder Roller zu flitzen, macht Spaß. Gerade Kinder haben Lust auf Bewegung, Spaß sich auszupowern und auszutesten. Angebote, die dieses Bedürfnis aufgreifen, bieten einen spielerischen Einstieg in die Thematik „Nachhaltige Mobilität“.

Die Bewegung an der frischen Luft verbessert die Aufmerksamkeit und Lernfähigkeit. Kinder, die aktiv zu Fuß oder mit dem Rad zur Schule kommen, können sich besser orientieren, fühlen sich mit ihrem Wohnumfeld stärker verbunden und trainieren täglich wichtige Fähigkeiten, die sie für ein sicheres Unterwegssein im Straßenverkehr benötigen.

Viele gute Argumente, die auch Eltern überzeugen!

Wir hoffen, Sie finden in den vorgestellten Materialien gute Anregungen für die eigene pädagogische Arbeit und wünschen Ihnen viel Spaß beim Ausprobieren.

# Dekade-Projekt

## Innovation Academy – heute in die Zukunft reisen

Das seit 2004 bestehende Projekt hat zum Ziel, in- und ausländischen Gästen Modellprojekte mit innovativem und nachhaltigem Charakter in den Bereichen Stadtplanung, Architektur, Mobilität, Abfallmanagement, Wasserwirtschaft, Naturschutz und ökologische Landwirtschaft zu präsentieren. Dazu werden spezielle Exkursionen, Führungen, Schulprogramme und Seminare angeboten. Zielgruppen sind Schüler, Vertreter von Institutionen, Spezialisten und Besucher der Region Freiburg.

Im Jahr 2008 konnten 5800 Teilnehmer aus 29 Nationen erreicht werden, Tendenz steigend. Das Projekt arbeitet mit einer Gewerbeschule und der Ökostation Freiburg zusammen und beteiligt sich an einem Nachhaltigkeitszirkel regionaler Unternehmen. Zudem ist eine weitere, länderüberschreitende Vernetzung geplant.

Entwicklung bzw. Anbieter: Innovation Academy e.V.  
Bildungsbereich: Bildungsbereiche übergreifend  
Methodik: Nationale und internationale Exkursionen, Führungen, Schulprogramme und Seminare

Link: [www.innovation-academy.de](http://www.innovation-academy.de)  
und [www.bne-portal.de/dekade-projekte](http://www.bne-portal.de/dekade-projekte)

# Literatur/Materialien

## Elementarbereich, Primarstufe

### Die Geschichte einer Straße

Buch



© Dorling Kindersley  
Verlag GmbH

Beginnend vor 12.000 Jahren zeigt das querformatige Buch auf doppelseitigen Zeichnungen die Entwicklung eines Landstriches. Vom steinzeitlichen Lager über eine römisch geprägte Stadt der Antike, die im Mittelalter Seuchen und Kriege übersteht, bis hin zur modernen Metropole nach der Industrialisierung wird die Geschichte einer Straße nachgezeichnet.

Der Zeitreisende Tim leitet die Kinder durch das Buch und erklärt in kurzen Texten das Geschehen auf den Bildern. Fragen und Suchspiele fordern die Kinder auf, sich näher mit dem Geschehen zu beschäftigen. Das Buch bietet eine gute Grundlage, um Zusammenhänge zwischen unserem heutigen Mobilitätsverhalten und der Entwicklung der Städte zu verstehen.

Titel: Die Geschichte einer Straße

Illustrator: Steve Noon

Herausgeber: Dorling Kindersley Verlag GmbH

Erscheinungsjahr: 1999

Bildungsbereich: Elementarbereich, Primarstufe

Lernmedium: Buch

ISBN: 978-3-8310-1615-0

Preis: 14,95 €



**Elementarbereich, Primarstufe**

---

**Zukunft gestalten lernen –  
(k)ein Thema für die Grundschule?**

Broschüre

In der ersten Publikation der Reihe „Zukunft gestalten lernen“ stellen acht Schulen Projekte vor, die im Kontext der Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) stehen. Dazu zählt auch das klassenübergreifende Buchprojekt „Kinder erkunden ihre Stadt“. Die Praxisbeispiele werden ergänzt durch didaktische Unterstützung in Form einer Checkliste. Auf solche wichtige Aspekte wie die Zielbetrachtung, die Themenauswahl und den Methodenvergleich wird in diesem Abschnitt eingegangen.

Im folgenden Kapitel finden sich „Gedanken zur Bildung für nachhaltige Entwicklung“ von fünf Experten aus unterschiedlichen Bereichen der BNE. Ein Glossar, das verwendete Begriffe näher bestimmt, ein Ausblick und eine Übersicht mit Ansprechpartnern in den einzelnen Bundesländern runden diese Broschüre für die Grundschule ab.

Titel: Zukunft gestalten lernen –  
(k)ein Thema für die Grundschule?  
Herausgeber: Programm Transfer-21  
Erscheinungsjahr: 2005  
Bildungsbereich: Elementarbereich, Primarstufe  
Lernmedium: Buch  
Verlag: Argus Werbeagentur  
ISBN: 3-9809065-6-6  
Umfang: 81 Seiten  
Preis: 8,90 € zzgl. Versand

## Elementarbereich, Primarstufe

---

### Zukunft gestalten lernen – (k)ein Thema für die Grundschule? Teil 2

Broschüre

Die Fortsetzung der Grundschulbroschüre des Programms Transfer-21 enthält zehn Beiträge aus acht Bundesländern mit dem Themenschwerpunkt „Globales Lernen“. Sie bietet weitere Anregungen für die Einbeziehung der Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) in den Unterricht und setzt dabei auf eine praxisorientierte Darstellung. Darüber hinaus beinhaltet die Broschüre eine detaillierte Auflistung der Teilkompetenzen der Gestaltungskompetenz. Diese befähigt Kinder, aktiv auf unsere Gesellschaft einzuwirken und deren Zukunftsfähigkeit zu sichern.

Auch diese Ausgabe enthält eine Checkliste, mit deren Hilfe sich Inhalte hinsichtlich der Themenwahl, der Zielbetrachtung und der methodischen Vielfalt als geeignet oder weniger geeignet bewertet lassen. Mit einer Übersicht der Ansprechpartner und Hinweisen zu nützlichen Links und Materialien sowie einem Ausblick auf noch ausstehende Projekte der AG Grundschule schließt die Broschüre.

Titel: Zukunft gestalten lernen –  
(k)ein Thema für die Grundschule? Teil 2  
Herausgeber: Programm Transfer-21  
Erscheinungsjahr: 2006  
Bildungsbereich: Elementarbereich, Primarstufe  
Lernmedium: Buch  
Verlag: Argus Werbeagentur  
ISBN: 978-3-940117-007  
Umfang: 70 Seiten  
Preis: 8,90 € zzgl. Versand

**Elementarbereich, Primarstufe**

---

**Zukunft gestalten lernen –  
mein Thema für die Grundschule**

Broschüre

Der dritte Teil der Grundschulbroschüre zur Bildung für nachhaltige Entwicklung im Programm Transfer-21 wurde rechtzeitig zum Grundschulkongress am 7. und 8. Dezember 2007 in Halle fertig gestellt und von den Teilnehmenden mit Begeisterung aufgenommen. Die Mitglieder der bundesweiten Arbeitsgruppe „Grundschule“ im Programm Transfer-21 haben zwölf Beispiele aus acht verschiedenen Bundesländern und der Schweiz zusammengetragen.

Wie bereits bei Teil 1 und 2 handelt es sich um Beiträge aus der Praxis und für die Praxis, die Anregungen liefern sollen, wie Lehrkräfte Bildung für nachhaltige Entwicklung in den Unterricht der Grundschule einbeziehen können – nicht mit umfangreichen theoretischen Abhandlungen, sondern mit handfesten Beispielen, Tipps und Empfehlungen für gute Materialien.

Titel: Zukunft gestalten lernen – mein Thema für die Grundschule

Herausgeber: Programm Transfer-21

Erscheinungsjahr: 2007

Bildungsbereich: Elementarbereich, Primarstufe

Lernmedium: Buch

Verlag: Argus Werbeagentur

ISBN: 978-3-940117-02-1

Preis: 8,90 € zzgl. Versand

## Sekundarstufe I und II

---

### Flower Power – Energiepflanzen in Botanischen Gärten

Broschüre



Die Praxisangebote zu globalem Lernen und BNE zum Thema „Nutzung von Bioenergie“ sind in fünf Module zusammengefasst. Vier davon sind für die Durchführung in botanischen Gärten konzipiert mit einzelnen Modulen, die sich für den Schulunterricht eignen. Eines (3.1. Die Welt der Bioenergie und Energiepflanzen) ist auch für die Durchführung an Schulen direkt anwendbar. Zwei Angebote, „Tank oder Teller“ und „Pflanzen zur Energieproduktion und als Kunststoffersatz“, thematisieren neben anderen Nutzungsformen die Nutzung von Bioenergie als Treibstoff und stellen somit einen Zusammenhang zwischen Energiepflanzen und Mobilität her. Die Broschüre bietet außerdem eine Materialliste für weiterführende Informationen.

Titel: Flower Power –  
Energiepflanzen in Botanischen Gärten  
Autoren: Dr. Ute Becker, Marina Hethke, Karin Roscher  
und Felicitas Wöhrmann  
Herausgeber: Verband Botanischer Gärten  
Erscheinungsjahr: 2011  
Bildungsbereich: Sekundarstufe I und II  
Lernmedium: Broschüre  
Preis: 15 €

## Sekundarstufe I und II

---

### Zukunfts-WG

Unterrichtsmaterial

Das Unterrichtsmaterial „Zukunfts-WG“ bietet in einem Einführungsmodul und zwölf Themenmodulen vielfältige Anregungen für das Themenfeld Zukunft und globale Entwicklung. Die Module stützen sich auf Texte und Themen der Studie „Zukunftsfähiges Deutschland in einer globalisierten Welt“, die der Bund für Umwelt und Naturschutz, Brot für die Welt und der Evangelische Entwicklungsdienst 2008 herausgegeben haben.

Das Modul 4 zum Thema Mobilität stellt die Frage nach zukunftsfähigen Mobilitätsformen im Autoland Deutschland. Durch die Beschäftigung mit den Folgen unbegrenzter Mobilität können unterschiedliche Werte diskutiert und abgewogen werden. Anhand konkreter Beispiele entwickeln die Schüler Zukunftsszenarien für umweltgerechte Formen der Mobilität (z. B. für ihre Schule/ihre Stadt). Auch die kritische Bewertung vermeintlich „grüner Alternativen“ schließt sich an.

Titel: Zukunfts-WG

Herausgeber: Brot für die Welt und Evangelischer Entwicklungsdienst

Erscheinungsjahr: 2011

Bildungsbereich: Sekundarstufe I, Sekundarstufe II

Lernmedium: Unterrichtsmaterial, PDF-Download

Kostenloser Download: [www.tinyurl.com/zukunfts-wg](http://www.tinyurl.com/zukunfts-wg)

## Bildungsbereiche übergreifend

---

### Die Stadt der Zukunft

Online-Dossier

Der Großteil der Weltbevölkerung wird in diesem Jahrhundert in Städten leben. Neue Technologien im Hinblick auf Stadtentwicklung ermöglichen in Zukunft autofreie Städte und nachhaltig gebaute Häuser. Visionäre sehen zukünftige Städte unter der Erde oder in der Luft gebaut, manche gehen sogar von Siedlungen auf dem Mond oder dem Mars aus. Wie kann die individuelle Mobilität in einer autofreien Stadt gestaltet werden? Welche Realität in der Stadt der Zukunft tatsächlich möglich ist und welche vielleicht doch utopisch, wird auf dieser Internetseite thematisiert.

Titel: Die Stadt der Zukunft

Autoren: Anne Gnauk

Herausgeber: MMCD NEW MEDIA GmbH, Düsseldorf

Erscheinungsjahr: 2001

Bildungsbereich: Bildungsbereiche übergreifend

Lernmedium: Website

Preis: kostenlos

Link: [www.scinexx.de/dossier-131-1.html](http://www.scinexx.de/dossier-131-1.html)

## Bildungsbereiche übergreifend

### Megastädte

Online-Dossier

© Bundeszentrale für politische Bildung



Die Bundeszentrale für politische Bildung (bpb) bietet ein Online-Dossier zum Thema „Megastädte“ an. Megastädte befinden sich heute überwiegend in Asien, Südamerika und Afrika – den Erdteilen, die auch am stärksten von der Bevölkerungsexplosion betroffen sind. Einer der Gründe dafür ist die Infrastruktur, die sich wesentlich einfacher in Städten ausbauen lässt als auf dem Land, wo sie meistens noch ganz fehlt.

Doch solche Massen von Menschen sind auch große Herausforderungen für Planer und Einwohner, besonders im Hinblick auf Wasserversorgung, Platz, Lebensqualität, Mobilitätssysteme und Luftverschmutzung. Wie verschiedene Megastädte mit diesen Problematiken umgehen, wird in diesem Online-Dossier dargestellt. Insgesamt werden 20 Megastädte weltweit porträtiert; Videos ergänzen die Artikel.

Titel: Megastädte

Herausgeber: Bundeszentrale für Politische Bildung

Erscheinungsjahr: 2007

Bildungsbereich: Bildungsbereiche übergreifend

Lernmedium: Website

Link: [www.bpb.de/gesellschaft/staedte/megastaedte/](http://www.bpb.de/gesellschaft/staedte/megastaedte/)

## Außerschulische Bildung

---

### Post Oil-City. Die Stadt von morgen

Buch

Wie die Zukunft der Menschheit aussehen wird, entscheidet sich maßgeblich in der Stadt, denn die Hälfte der Erdbevölkerung lebt in städtischen Ballungsräumen – Tendenz steigend. Wie in einem Brennglas bündeln sich hier die Schwierigkeiten, vor die uns Klimawandel sowie zur Neige gehende Erdölvorräte und Ressourcen stellen.

Aber Städte sind auch Möglichkeitsräume der Zukunft; schon heute finden hier soziale, wirtschaftliche und ökologische Experimente statt, die sich bewusst den Herausforderungen des postfossilen Zeitalters stellen. Die Stadt von morgen hat engagierte Menschen, energieautarke Gebäude und klimaschonende Mobilitätssysteme. Sie ist bunt, regenerativ und lebenswert.

Titel: Post-Oil City. Die Stadt von morgen (Band 124)

Autoren: Michael Adler, Herbert Giradet, Christa Müller, Martin Jänicke und viele mehr

Herausgeber: oekom verein für ökologische Kommunikation e.V.

Erscheinungsjahr: 2011

Bildungsbereich: Außerschulische Bildung

Lernmedium: Buch

Preis: 16,90 €



## Informelles Lernen

### Zukunft Mobilität

Website

© Zukunft Mobilität,  
Martin Randelhoff



Ob Agrartreibstoffe, Umweltzonen oder Carsharing: Im Online-Magazin „Zukunft Mobilität“ versammelt sich eine ständig aktualisierte Vielzahl von Beiträgen mit unterschiedlichen Perspektiven rund um das wichtige Zukunftsthema Mobilität. Dem Thema Umwelt ist dabei eine eigene Rubrik gewidmet. Die anschaulich illustrierten und fachkundig geschriebenen Texte demonstrieren das hohe Engagement des jungen Autors für sein Projekt, der nicht nur über die verschiedenen Facetten von Verkehr und Mobilität berichtet, sondern auch das Ziel verfolgt, zu zukunfts-fähigen Mobilitätskonzepten beizutragen.

„Zukunft Mobilität“ wurde im Jahr 2012 mit dem Grimme Online Award ausgezeichnet. Die Website bietet gerade auch für den pädagogischen Einsatz interessante, anschauliche und aktuelle Informationen zum Thema – mit der Möglichkeit, eigene Vorschläge und Beiträge einzubringen und mit dem Autor zu diskutieren.

**Titel:** Zukunft Mobilität

**Autoren:** Martin Randelhoff u.a.

**Herausgeber:** Martin Randelhoff

**Bildungsbereich:** Weiterführende Schulen,

Hochschulen

**Lernmedium:** Website/Blog

**Link:** [www.zukunft-mobilitaet.net](http://www.zukunft-mobilitaet.net)

## Links/Webtipps

### [www.bmvbs.de/DE/VerkehrUndMobilitaet/ Zukunftstechnologien/Elektromobilitaet/ elektromobilitaet\\_node.html](http://www.bmvbs.de/DE/VerkehrUndMobilitaet/Zukunftstechnologien/Elektromobilitaet/elektromobilitaet_node.html)

Das Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung hat auf seiner Webseite Informationen über Elektromobilität und deren Umsetzung in Deutschland bereitgestellt. Es werden Maßnahmen, Aktionen und Projekte vorgestellt, welche die umfangreiche Arbeit und Forschung Deutschlands zum Thema Elektromobilität aufzeigen.

### [www.bsm-ev.de](http://www.bsm-ev.de) (Verbandsseite)

### [www.solarmobil.net](http://www.solarmobil.net) (Newsseite)

Der Bundesverband Solare Mobilität e.V. (BSM) bietet einen Informationspool zu den Funktionsweisen und Modellen fortschrittlicher Elektromobile. Die ständig aktualisierte Newsseite bietet deutschlandweite, aktuelle Nachrichten zum Thema. Im Archiv können ältere Einträge recherchiert werden.

### [www.dges.de](http://www.dges.de)

Der Frage, wie Strom in Fahrzeugen funktioniert, geht die Deutsche Gesellschaft für elektrische Straßenfahrzeuge nach. An Praxisbeispielen, verschiedenen Modellen und Grafiken werden Elektrofahrzeuge verständlich erklärt.

### [www.itdp.org](http://www.itdp.org)

Das Institute for Transportation and Development Policy versucht anhand innovativer Lösungen im Transportsystem die Emissionen von Treibhausgasen zu reduzieren und städtische Lebensqualität weltweit zu verbessern. In der Bibliothek der englischsprachigen Website stehen internationale Berichte und Journals zum freien Download bereit, außerdem kann dort das Magazin „Sustainable Transport“ heruntergeladen werden.

### [www.solarmobil-zeitschrift.de](http://www.solarmobil-zeitschrift.de)

EMobile plus solar ist eine vierteljährliche Publikation des Bundesverbands Solare Mobilität e.V. (BSM) zu den Themen Elektrofahrzeuge und solare Mobilität. Die Jahrgänge ab 1987 können auf dem Webportal des Magazins heruntergeladen werden.

## Dekade-Maßnahme

### Schulwandern – Natur erleben. Zukunft bewegen.



© Deutscher Wanderverband

Ziel der Maßnahme ist es, das Thema Schulwandern wieder stärker in den öffentlichen Fokus zu rücken, ganzheitliche und naturnahe Lernangebote im Sinne der Bildung für nachhaltige Entwicklung für Kinder und Jugendliche zu gestalten und diese strukturell zu verankern. In 2012 wurden dafür 20 Fortbildungsleiter für Schulwandern und BNE ausgebildet, die ab 2013 Fortbildungen für Lehrende und andere Multiplikatoren in den Bundesländern anbieten.

Die Teilnehmer der Fortbildung lernen, Wanderungen so zu gestalten, dass sie für Kinder und Jugendliche zu einem beeindruckenden Erlebnis mit eigenen Gestaltungsräumen werden. Sie sind bei der Entwicklung von Wanderungen und der Aufbereitung ihrer selbst gewählten Themen aufgefordert, das Prinzip der Nachhaltigkeit zu berücksichtigen. Wanderungen bieten unbegrenzte Möglichkeiten, Themen der Nachhaltigkeit anzusprechen. Diese sind zum Beispiel Mobilität, Flächennutzung oder Ökosysteme.

Entwicklung bzw. Anbieter:

Deutscher Wanderverband in Kooperation mit der Deutschen Wanderjugend

Bildungsbereich: Primarstufe, Sekundarstufe I und II

Methodik: Erlebnis- und Abenteuerpädagogik, selbstständig planen und handeln

Link: [www.schulwandern.de](http://www.schulwandern.de) und [www.bne-portal.de](http://www.bne-portal.de)

# Literatur/Materialien

## Primarstufe, Sekundarstufe I

### Auf Achse mit Bahn und Bus

Arbeitsmaterial



„Auf Achse mit Bahn und Bus“ ist ein Gemeinschaftsprojekt des Landes Sachsen-Anhalt und der Deutschen Bahn AG in enger Zusammenarbeit mit dem Kultusministerium des Landes Sachsen-Anhalt. Im Landesauftrag wird es betreut von der Nahverkehrsservice Sachsen-Anhalt GmbH (NASA).

Das fächerübergreifende Lehrmaterial richtet sich an die Schuljahrgänge 3/4, 5/6 und 7/8. Beantwortet werden vor allem Fragen, die bei der ersten Nutzung des öffentlichen Nahverkehrs auftauchen: Wie lese ich Fahrpläne? Wie finde ich meine Verbindung? Wie löse ich eine Fahrkarte am Automaten und wie orientiere ich mich auf dem Bahnhof?

Titel: Auf Achse mit Bahn und Bus

Herausgeber: NASA GmbH

Bildungsbereich: Primarstufe

Lernmedium: Arbeitsmaterial

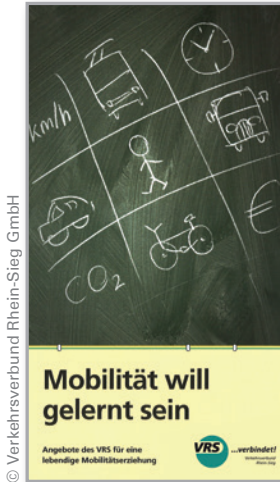
Preis: kostenlos

Link: [www.nasa.de/fahrgast/auf-achse-mit-bahn-bus/](http://www.nasa.de/fahrgast/auf-achse-mit-bahn-bus/)

## Primarstufe, Sekundarstufe I

### VRS-Schulberatung

Website



Die Schulberatung der Verkehrsverbund Rhein-Sieg GmbH unterstützt Schulen mit handlungsorientierten Angeboten in ihrem Bildungsauftrag zur Mobilitäts- bzw. Verkehrserziehung. Gemäß den rechtlichen Vorgaben umfasst die Mobilitätserziehung die Bereiche Sicherheits-, Umwelt-, Gesundheits- und Sozialerziehung. Ziel ist die Förderung der sicheren und eigenständigen Mobilität. Die Angebote richten sich an alle Schulstufen und fördern die vermehrte Nutzung von Fuß- und Radwegen sowie öffentlicher Verkehrsmittel. Sie sind somit Bausteine einer Bildung für nachhaltige Entwicklung.

Im methodisch-didaktischen Bereich unterstützen die Angebote ein modernes Verständnis von Lernen und Unterricht: Mit Praxisbezug, Handlungsorientierung und mit Blick auf die Erfahrungswelt der Schüler bieten alle Angebote des VRS die Möglichkeit, eine lebendige Mobilitätserziehung zu realisieren. Schüler erwerben eine praktische Mobilitätskompetenz und lernen die kritische Auseinandersetzung mit der Verkehrsgestaltung und dem eigenen Verkehrsverhalten.

Titel: VRS-Schulberatung

Herausgeber: Verkehrsverbund Rhein-Sieg GmbH

Erscheinungsjahr: 2011

Bildungsbereich: Primarstufe, Sekundarstufe I

Lernmedium: Website mit Unterrichtsmaterialien, Beratung

Link: [www.vrsinfo.de/der-vrs/mobilitaetsmanagement/schulberatungsangebote.html](http://www.vrsinfo.de/der-vrs/mobilitaetsmanagement/schulberatungsangebote.html)

### Primarstufe, Sekundarstufe I

---

## Wir fahren mit dem HVV

Schülerheft

© Bleyer, HVV-Schulberatung



Unter dem Thema „Selbstständig werden: Mit Bus und Bahn durch Hamburg“ lernen die Schüler allein und in kleinen Gruppen Treffpunkte außerhalb der Schule anzusteuern, Fahrpläne zu lesen und Fahrpreise zu berechnen. Die Schüler erkennen und bewerten außerdem die Auswirkungen des Verkehrs auf Mensch und Umwelt.

Das Schülerheft umfasst 12 Forschungsvorhaben und 36 Arbeitsblätter, HVV-Rallyes für Einsteiger, Profis und Rollstuhlfahrer.

Titel: Wir fahren mit dem HVV

Autoren: Renate Bleyer, Gunter Bleyer

Herausgeber: Die Verkehrsunternehmen im Hamburger Verkehrsverbund vertreten durch die HVV-Schulberatung in Zusammenarbeit mit der Behörde für Schule und Berufsbildung Hamburg (BSB)

Erscheinungsjahr: 2013 (8. Auflage)

Bildungsbereich: Primarstufe, Sekundarstufe I

Lernmedium: Schülerheft

Bezug: Abgabe der Schülerhefte außerhalb Hamburgs über die HVV-Schulberatung

Link: [www.hvv-schulberatung.info](http://www.hvv-schulberatung.info)

## Schulen

---

### **Thema: Mobilität. Praktische Tipps, Anregungen und Adressen für Schulen in Schleswig-Holstein**

Broschüre

Die Broschüre richtet sich an Schulen in Schleswig-Holstein, die ihre Schüler an das Thema Mobilität heranzuführen möchten. Sie enthält Anregungen für die Ausgestaltung des Themas im Unterricht und in der Schule, gibt einen Überblick über aktuelle Lehrmaterialien und nennt Fortbildungen und besondere Lernorte zur Thematik in Schleswig-Holstein. Außerdem beschreibt sie Projektbeispiele an ausgewählten Schulen und nennt Bildungs- und Ansprechpartner, die Unterstützung in der schulischen Arbeit leisten können.

Titel: Thema: Mobilität. Praktische Tipps, Anregungen und Adressen für Schulen in Schleswig-Holstein.

Autoren: Michael Taupitz, Norbert Wohlfahrt, Katja Schweckendiek, Fritz Wimber

Herausgeber: Institut für Qualitätsentwicklung an Schulen Schleswig-Holstein (IQSH)

Erscheinungsjahr: 2013

Lernmedium: Broschüre

Preis: Versandkosten für Broschüre

Download: [www.tinyurl.com/thema-mobilitaet](http://www.tinyurl.com/thema-mobilitaet)

### Bildungsbereiche übergreifend

---

## HVV-Mobility. Lernplattform zur Nachhaltigen Mobilität

Online-Lernplattform

© 2008 Schulberatung des  
Hamburger Verkehrsver-  
bundes (HVV), Hamburg



Die Lernplattform HVV-Mobility bietet einen thematischen und organisatorischen Rahmen für Untersuchungen zum Thema „nachhaltige Mobilität“. Alternative Szenarien im Sinne einer sozial- und umweltverträglichen Stadt- und Verkehrsentwicklung können durch die Schüler eigenständig erarbeitet werden. Grundlage hierfür bilden einführende thematische Texte, differenzierte Arbeitsaufträge und multimedial aufbereitete Darstellungen. Die Anwendung kann zudem als Präsentationsplattform genutzt werden, um den Arbeitsprozess der Schüler zu dokumentieren.

Titel: HVV-Mobility

Lernplattform zur Nachhaltigen Mobilität

Autoren: Autorenteam (TU Dresden/Verkehrsökologie, Gymnasium Hamburg-Allermöhe, Multimedia-Studio Universität Hamburg, HVV-Schulberatung)

Herausgeber: HVV-Schulberatung, Dr. Andreas Huber

Erscheinungsjahr: 2008

Bildungsbereich: Bildungsbereiche übergreifend

Lernmedium: Lernsoftware Online

Preis: kostenlos

Link: [www.hvv-mobility.com](http://www.hvv-mobility.com)



## Bildungsbereiche übergreifend

### HVV-Schulberatung

Projekte und Materialien



© 2012 Schulberatung des Hamburger Verkehrsverbundes (HVV), Hamburg

Die HVV-Schulberatung ist ein spezieller Service für Lehrer und Schüler aller Altersstufen und Schulformen. Seit 1990 leistet die Schulberatung in Zusammenarbeit mit der Hamburger Behörde für Schule und Berufsbildung (BSB) und dem Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung (LI) einen wichtigen Beitrag zur Mobilitätsbildung und unterstützt damit die umwelt- und sozialverträgliche Mobilität junger Menschen.

Als Leitbild aller verkehrspädagogischen Angebote dient das Konzept der Bildung für nachhaltige Entwicklung. Die vorgestellten Projekte und Materialien haben einen engen Bezug zu den Bildungsplänen der Länder und bauen auf eine aktive Mitwirkung von Schülern und Lehrern bei der Entwicklung und Durchführung. Ergänzt werden diese Angebote durch Fortbildungsveranstaltungen für Lehrer und Mitarbeiter der Verkehrsunternehmen.

**Titel:** HVV-Schulberatung

**Autoren:** Dr. Andreas Huber, Christoph Unland, Martin Wachowiak, FÖJ-Kraft

**Herausgeber:** Hamburger Verkehrsverbund GmbH

**Bildungsbereich:** Bildungsbereiche übergreifend

**Lernmedium:** Print-Material, Materialkiste Elementarbereich, Online-Angebote

**Link:** [www.hvv-schulberatung.info](http://www.hvv-schulberatung.info)

### **Bildungsbereiche übergreifend**

---

## **Zukunftskompass Verkehrsverbund Nürnberg**

Website

Der Zukunftskompass ist ein Wegweiser für Lehrkräfte, Schüler und Eltern in der Region Nürnberg. Für die Klassen 1-13 gibt es differenzierte Unterrichtsmaterialien zu verschiedenen Verkehrsthemen. So können Kinder in der ersten Klasse z.B. ihre Schulumgebung erkunden und öffentliche Verkehrsmittel nutzen lernen. Schüler der Sekundarstufen beschäftigen sich mit den Umwelt- und Klimafolgen des Verkehrs und lernen die Risiken der verschiedenen Verkehrsmittel kennen. Für jede Unterrichtseinheit gibt es einen ausführlichen Ablaufplan, Grafiken und Arbeitsblätter.

Titel: Zukunftskompass Verkehrsverbund Nürnberg

Herausgeber: Verkehrsverbund Nürnberg

Erscheinungsjahr: fortlaufend ergänzt

Bildungsbereich: Bildungsbereiche übergreifend

Lernmedium: Website, PDFs

Preis: kostenlos

Download:

[www.tinyurl.com/zukunftskompass-nuernberg](http://www.tinyurl.com/zukunftskompass-nuernberg)

# Dekade-Projekt

## Wasser- und Schifffahrtsschule der WSD Süd

© Wasser- und Schifffahrtsverwaltung des Bundes



Das Ziel der Wasser- und Schifffahrtsschule ist die Aufklärung und Information der Öffentlichkeit über das Thema Flüsse und Schifffahrt, deren Auswirkungen auf den Lebensraum Fluss sowie deren wirtschaftliche und klimarelevante Zusammenhänge. Die Kinder sollen den Lebensraum Fluss wiederentdecken und die Faszination Schiff als umweltfreundliches Verkehrsmittel erleben.

Die Themen der Unterrichtsmaterialien für Lehrer und Schüler sind: Wasser als faszinierendes Element, Wasserkreislauf, Lebensraum Fluss, Wasserstraßen, Schifffahrt und Klima. Seit Sommer 2009 finden die Bildungsangebote auf eigens für diesen Zweck ausgestatteten Schiffen statt, auf denen die Schüler Experimente durchführen und Schleusenbesichtigungen sowie Tauchervorführungen erleben können.

Entwicklung bzw. Anbieter: Wasser- und Schifffahrtsdirektion Süd (WDS) und Wasser- und Schifffahrtsverwaltung des Bundes (WSV)

Bildungsbereich: Primarstufe

Methodik: Handreichungen für Lehrer, Spiele- und Projektideen, Experimente auf den Schiffen

Link: [www.schifffahrtsschule.wsv.de](http://www.schifffahrtsschule.wsv.de) und [www.bne-portal.de/dekade-projekte](http://www.bne-portal.de/dekade-projekte)

## Literatur/Materialien

### Elementarbereich, Primarstufe

---

#### **Aber... ich bin schneller!**

Buch

Erzählt wird die Geschichte über ein Rennen durch die Stadt zwischen einem Igel auf dem Fahrrad und einem Hase im Auto. Die Geschichte vermittelt Toleranz und Respekt gegenüber anderen Verkehrsteilnehmern, motiviert zur Bewegung in der Natur und zeigt, dass Umweltschutz ganz einfach geht und Spaß machen kann. In der Gruppe sollen Kinder erkennen, dass ihr Handeln Konsequenzen für Ihre direkte Umgebung hat.

Titel: Aber... ich bin schneller!

Autoren: Andrea Merten

Herausgeber: HexPress Verlag

Erscheinungsjahr: 2009

Bildungsbereich: Elementarbereich, Primarstufe

Lernmedium: Buch

Preis: 12,80 €

**Elementarbereich, Primarstufe**

---

**BAMBINI mini und BAMBINI maxi –  
Bewegt in die Zukunft**

Buch und CD

Das Handbuch ermöglicht es Ihnen, das Projekt zur Mobilitätsbildung „BAMBINI – Bewegt in die Zukunft“ eigenständig in Ihrer Einrichtung durchzuführen. Das Projekt wendet sich an drei- bis vierjährige Kinder (BAMBINI mini) und fünf- bis sechsjährige Kinder (BAMBINI maxi). Geschult werden körperliche Fähigkeiten ebenso wie ein verantwortungs- und rücksichtsvolles Sozialverhalten.

Im Handbuch finden Sie Hintergrundinformationen zur Bedeutung von Bewegung für die kindliche Entwicklung sowie zur Besonderheit von Kindern im Straßenverkehr, detaillierte Ablaufpläne für Bewegungs- und Naturerfahrungseinheiten und viele Spielideen. Ebenfalls enthalten sind eine Elternbroschüre und ein Rollerpass.

Herausgeber: Ökoprotjekt - MobilSpiel e.V.

Erscheinungsjahr: 2011

Bildungsbereich: Elementarbereich, Primarstufe

Lernmedium: Handbuch und CD

Preis: 21 € zzgl. Versandkosten

#### Elementarbereich, Primarstufe

---

### Zu Fuß zur Schule

Website

Die Website wurde im Rahmen der Aktionstage „Zu Fuß zur Schule“, die seit 2007 vom Verkehrsclub Deutschland e.V. und dem Deutschen Kinderhilfswerk e.V. durchgeführt werden, erstellt. Eltern, Lehrer und Schüler können dort ihre Projekte vorstellen und erhalten Tipps und Ideen, wie Kinder zu mehr Bewegung motiviert werden können. Schulen, die sich für die jährlich stattfindenden Aktionstage anmelden, erhalten kostenloses Material rund um das Thema „Mobilität“.

Durch die Aktionstage sollen die Kinder mehr Bewusstsein für ihre Umgebung und die Auswirkungen von zu hohem Verkehrsaufkommen auf die Umwelt entwickeln. Neben Informationen zu den eigenen und klimatischen Vorteilen von mehr eigenständiger Mobilität, bietet die Website auch eine Liste mit weiterführenden Links.

Titel: Zu Fuß zur Schule

Autoren: A. Hänel, H. Hofmann, C. Neumann

Herausgeber: Verkehrsclub Deutschland, Deutsches Kinderhilfswerk

Erscheinungsjahr: 2007

Bildungsbereich: Elementarbereich, Primarstufe

Lernmedium: Website

Link: [www.zu-fuss-zur-schule.de](http://www.zu-fuss-zur-schule.de)

## Primarstufe

---

### Mein Fahrrad-Tagebuch

Schülerheft



„Mein Fahrrad-Tagebuch“ ist ein grundlegendes Lernmittel in der Radfahrausbildung, die von Lehrern und Polizeiverkehrslehrern durchgeführt wird. Es nimmt die wichtigsten Inhalte der Radfahrausbildung auf. Mit dem Fahrrad-Tagebuch wird das Kind als aktiver Radfahrer angesprochen, sein Fahrrad, seine Verkehrsumgebung im Stadtteil und seine Erfahrungen sind der Ausgangspunkt des Lernens. Individualisiertes und aktives Lernen steht im Mittelpunkt.

Das Schülerheft „Mein Fahrrad-Tagebuch“ wird ergänzt durch 14 Arbeitsblätter zu allen Kapiteln sowie 23 Folien, Karteikarten und Zusatzmaterialien für psychomotorische Übungen, Bewegungsaktivitäten in der Turnhalle und einen Rollerparcours auf dem Schulhof.

Titel: Mein Fahrrad-Tagebuch

Autoren: Renate Bleyer, Gunter Bleyer

Herausgeber: Behörde für Schule und Berufsbildung Hamburg (BSB)

Erscheinungsjahr: 4. Auflage 2011

Bildungsbereich: Primarstufe

Lernmedium: Heft

Bezug: Abgabe der Schülerhefte außerhalb Hamburgs über die BSB

Link:

[www.bildungserver.hamburg.de/verkehrserziehung](http://www.bildungserver.hamburg.de/verkehrserziehung)

#### Primarstufe

---

## Mein Schulweg Trainer

Schülerheft

© Bleyer, SoPunkt Agentur GmbH



„Mein Schulweg Trainer“ gibt die wichtigsten Inhalte des Schulwegtrainings wieder. Drei Comicfiguren demonstrieren und erklären den Kindern die wichtigsten Gefahrensituationen auf ihrem Fußweg zur Schule; ergänzt wird die Erzählung durch Fotos. Vielfältige Aufgaben, Rätsel und kleinere Forschungsprojekte für den eigenen Schulweg machen die Kinder mit dem Straßenverkehr rund um ihre Wohn- und Schulumgebung vertraut. Die erworbenen Kenntnisse bereiten die Kinder darauf vor, als Fußgänger selbstständig und sicher am Straßenverkehr teilzunehmen.

Titel: Mein Schulweg Trainer

Autoren: Renate Bleyer, Gunter Bleyer

Herausgeber: Behörde für Schule und Berufsbildung Hamburg (BSB)

Erscheinungsjahr: 2. Auflage 2011

Bildungsbereich: Primarstufe

Lernmedium: Heft

Bezug: Abgabe der Schülerhefte außerhalb Hamburgs über die BSB

Link:

[www.bildungsserver.hamburg.de/verkehrserziehung](http://www.bildungsserver.hamburg.de/verkehrserziehung)



## Primarstufe, Sekundarstufe I

### Praxisbuch Mobilitätserziehung

Buch



© VCD

Mit dem Praxisbuch Mobilitätserziehung hat der Verkehrsclub Deutschland e.V. (VCD) ein neues Unterrichtshandbuch für Lehrer der ersten bis sechsten Klasse herausgegeben. Das Praxisbuch stellt eine umfassende und erweiterte Konzeption der Verkehrs- und Mobilitätserziehung vor. Es enthält viele Materialien und praktische Anregungen für eine moderne Mobilitätserziehung, die Kinder befähigen soll, sich sicher und eigenständig zu Fuß, per Fahrrad und öffentlichem Nahverkehr fortzubewegen. Themenschwerpunkte sind Schulweg, Stadtteilerkundung, Umwelt und Klima sowie Fahrrad, Bus und Bahn. Zusätzlich runden Vorschläge zur Elternarbeit, Literaturangaben und Linktipps das Angebot ab.

**Titel:** Praxisbuch Mobilitätserziehung

**Autoren:** Philipp Spitta

**Herausgeber:** Verkehrsclub Deutschland e.V. (VCD)

**Erscheinungsjahr:** 2005

**Bildungsbereich:** Primarstufe, Sekundarstufe I

**Lernmedium:** Buch

**Preis:** 19 €

**Bezug:** [www.vcd.org/shop](http://www.vcd.org/shop)

## Elementarbereich, Primarstufe

---

### Mit dem Rad zur Schule

Flyer



© ADFC Niedersachsen

Der Flyer „Mit dem Rad zur Schule“ komprimiert die wichtigsten Informationen für einen sicheren Schulweg mit dem Rad. Es werden die wesentlichen Verkehrszeichen und -regeln erklärt sowie wird erläutert, wie ein Radfahrplan für den Schulweg erstellt wird. Neben diesen praxisnahen Informationen geht der Flyer auch auf die Umweltvorteile des Radfahrens ein und verlinkt diese auf Unterrichtsbeispiele.

Titel: Mit dem Rad zur Schule

Autoren: Juliane Krause

Herausgeber: ADFC Niedersachsen und  
Niedersächsisches Ministerium für Wirtschaft,  
Arbeit und Verkehr

Erscheinungsjahr: 2012

Bildungsbereich: Primarstufe, Sekundarstufe I

Lernmedium: Flyer

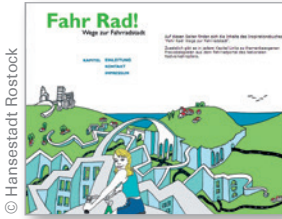
PDF-Download: [www.tinyurl.com/adfc-flyer](http://www.tinyurl.com/adfc-flyer)

## Primarstufe, Sekundarstufe

---

### Fahr Rad! Wege zur Fahrradstadt

Website



© Hansestadt Rostock

Radfahren ist gut für deine Stadt. Mehr Fahrräder in den Straßen machen sie nachhaltiger und attraktiver. Die Internetseite und die Broschüre wollen zum Radfahren motivieren. Es werden Kurzinformationen zu vielen Themen des Radfahrens gegeben, z.B. mit dem Rad zur Schule, Fahrradparken, Radfahren in der Freizeit. Zusätzlich zu den Kurzinformationen gibt es in jedem Kapitel Tipps, was man selbst tun kann. Ergänzt werden die Informationen außerdem durch Links zu themenbezogenen Praxisbeispielen aus dem Fahrradportal des Nationalen Radverkehrsplans.

Titel: Fahr Rad! Wege zur Fahrradstadt

Herausgeber: Hansestadt Rostock

Erscheinungsjahr: 2009

Bildungsbereich: Primarstufe, Sekundarstufe

Lernmedium: Website

Link: [www.fahrradinspiration.de](http://www.fahrradinspiration.de)

#### Sekundarstufe I

---

## FAHR RAD MOBIL für die Klassen 5 bis 7

Schülerheft

© Bleyer, SoPunkt Agentur GmbH



Im Unterricht der Sekundarstufe I ist das Thema „Fahrrad und Umwelt“ ein Schwerpunkt. Er umfasst die Förderung der selbstständigen Mobilität, Untersuchung der Verkehrssituation im Stadtteil, Erhöhung der Verkehrssicherheit und Übernahme von Mitverantwortung für einen umwelt- und sozialverträglichen Verkehr. Im Mittelpunkt des Lernmaterials steht nicht das Üben im Straßenverkehr, sondern das Erforschen des Straßenverkehrs – ein anderer Zugriff, um Regeln und sicheres Verhalten einsichtig zu machen. Das Schülerheft umfasst zehn Forschungsvorhaben und 22 Arbeitsblätter, weiterhin 20 Arbeitsblätter zu „Technik“ und 7 Arbeitsblätter zu „Fahrtechnik“.

Titel: FAHR RAD MOBIL für die Klassen 5 bis 7

Autoren: Renate Bleyer, Gunter Bleyer

Herausgeber: Behörde für Schule und Berufsbildung  
Hamburg (BSB)

Erscheinungsjahr: 3. Auflage 2010

Bildungsbereich: Sekundarstufe I

Lernmedium: Schülerheft

Bezug: Abgabe der Schülerhefte außerhalb Hamburgs  
über die BSB

Link:

[www.bildungsserver.hamburg.de/verkehrserziehung](http://www.bildungsserver.hamburg.de/verkehrserziehung)

**Sekundarstufe I**

---

**Fair Move und Vorfahrt fürs Klima –  
Mobilitätsbildung an weiterführenden Schulen**

Buch

Das Handbuch enthält zahlreiche in der Praxis erprobte Methoden, Spielideen und Materialien zur nachhaltigen Mobilitätsbildung an weiterführenden Schulen mit konkretem Lehrplanbezug sowie eine Literatur- und Linkliste zum Thema. Die Publikation wird im Auftrag des Kreisverwaltungsreferats der Landeshauptstadt München im Rahmen des Mobilitätsmanagementprogramms „Gscheid mobil“ erstellt und erscheint voraussichtlich Ende April 2013.

Titel: Fair Move und Vorfahrt fürs Klima –  
Mobilitätsbildung an weiterführenden Schulen  
Herausgeber: Ökopjekt - MobilSpiel e.V.  
Erscheinungsjahr: 2013  
Bildungsbereich: Sekundarstufe I  
Lernmedium: Handbuch mit CD  
Preis: 15 € zzgl. Versandkosten

#### Sekundarstufe I und II

---

### Co2nnect.org – CO<sub>2</sub> on the way to school

Website

Schüler benötigen umfangreiche Kompetenzen, um Nachhaltigkeit leben und umsetzen zu können. Die Co2nnect Kampagne will Lernprozesse unterstützen, bei denen die Schüler Kompetenzen und Wissen zur nachhaltigen Entwicklung erwerben können.

Die Aktivitäten können an jede Altersgruppe und verschiedene Fächer und Lernbereiche angepasst werden. Schwerpunkte sind u.a. die Ermittlung der CO<sub>2</sub>-Emissionen, die auf dem Weg zur Schule entstehen, der Austausch der Ergebnisse durch Nutzung einer internationalen Datenbank sowie der Vergleich der Ergebnisse mit denen anderer Schulen.

Titel: Co2nnect.org – CO<sub>2</sub> on the way to school  
Herausgeber: EU-Comenius Lifelong Learning Projekt  
Erscheinungsjahr: 2012  
Bildungsbereich: Sekundarstufe I und II  
Lernmedium: Website, Learning Guide als PDF

Link: [www.co2nnect.org](http://www.co2nnect.org)

## Sekundarstufe I und II

---

### Mathematik: Simulation von Straßenverkehr

Unterrichtseinheit

Unsere moderne Gesellschaft ist geprägt von einer zunehmenden räumlichen Mobilität. Im Alltag beobachten wir deshalb häufig Verkehrsstaus. Staus kosten Nerven, verschlingen Zeit und Energie und produzieren unnötig viel Schadstoffe. Wie sie entstehen und was jeder einzelne Verkehrsteilnehmer zu ihrer Verhinderung beitragen kann, zeigen einfache algorithmische Modelle und entsprechende Experimente. Mit einem kleinen mitgelieferten Programm lässt sich die Verkehrsentwicklung und Stauentstehung im Modell analysieren.

Titel: Mathematik: Simulation von Straßenverkehr  
Autoren: Dr. Anton Schüller, Prof. Dr. Ulrich Trottenberg, Dr. Roman Wienands, Angelo Salato, Christina Wolfgarten

Herausgeber: Lehrer-Online

Erscheinungsjahr: 2012

Bildungsbereich: ab Klasse 8 aller Schulformen oder als Einführung im Rahmen eines Projektkurses in der Oberstufe

Lernmedium: Unterrichtseinheit mit Arbeitsmaterial

Link: [www.lehrer-online.de/verkehrssimulation.php](http://www.lehrer-online.de/verkehrssimulation.php)

#### Bildungsbereiche übergreifend

---

## Nachhaltige Mobilität in der Schule – Beratungsleitfaden für allgemeinbildende Schulen

PDF-Dokument, CD



Es gibt nicht nur viele Möglichkeiten im Unterricht, das Thema „Nachhaltige Mobilität“ zu behandeln, auch die Schulen selbst können aktiv werden. Der Leitfaden gibt Tipps, wie Schulen ein Mobilitätsprojekt starten können. Zusätzlich werden Beispiele aus verschiedenen Schulen vorgestellt und aufgezeigt, wie sich Mobilität in verschiedene Unterrichtsfächer einbinden lässt. Zum Leitfaden kann eine CD mit konkreten Unterrichtsvorschlägen für verschiedene Altersstufen bestellt werden.

Titel: Nachhaltige Mobilität in der Schule – Beratungsleitfaden für allgemeinbildende Schulen

Autoren: Lothar Eisenmann (ifeu-Institut Heidelberg), Michaela Mohrhardt (VCD)

Herausgeber: Umweltbundesamt

Erscheinungsjahr: 2006

Bildungsbereich: Bildungsbereiche übergreifend

Lernmedium: PDF-Dokument, CD

Download: [www.tinyurl.com/vcd-beratungsleitfaden](http://www.tinyurl.com/vcd-beratungsleitfaden)



## Bildungsbereiche übergreifend

---

### RADschlag

Website



Die Initiative RADschlag bringt seit 2008 Kinder und Jugendliche in Bewegung, indem sie Lehrer, Erzieher, Familien und Verantwortliche aus Vereinen berät und praxisorientiert unterstützt. Diese finden auf über 430 Seiten des Portals [www.radschlag-info.de](http://www.radschlag-info.de) hilfreiche Informationen rund ums Rad, praxiserprobte Spiel-, Unterrichts- und Projektideen, umfangreiche Rechtstipps, Argumentationshilfen für das Lehrerkollegium, weiterführende Links und vieles mehr. Ergänzt wird das Angebot durch die Literatur-, Video- und Aktionsdatenbank mit über 500 Einträgen.

Titel: RADschlag

Herausgeber: Autoclub Europe, Deutsche Sporthochschule Köln, Verkehrsclub Deutschland

Erscheinungsjahr: seit 2008

Bildungsbereich: Bildungsbereiche übergreifend

Lernmedium: Website

Link: [www.radschlag-info.de](http://www.radschlag-info.de)

#### **Bildungsbereiche übergreifend**

---

## **Teaching and Learning for a Sustainable Future**

Online-Lerneinheiten

Teaching and Learning for a Sustainable Future (TLSF) ist ein englischsprachiges, multimediales Lernprogramm der UNESCO, das weltweit zur Lehrerausbildung angeboten wird. Es befähigt Lehramtsstudenten, Lehrende und Autoren, Lerneinheiten zu entwickeln und zu evaluieren, die den Zielen der Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) entsprechen. Zusätzlich steigert es die Medienkompetenz seiner Benutzer.

Die Module sind in vier Themenbereiche organisiert: das Kennenlernen des Konzepts BNE, die Integration in verschiedene Curricula, inhaltliche Anregungen und ein Methodenabschnitt. Das gesamte Programm mit insgesamt 27 Modulen steht auf der Website zur Benutzung bereit.

Titel: Teaching and Learning for a Sustainable Future

Herausgeber: UNESCO

Erscheinungsjahr: 2010

Bildungsbereich: Bildungsbereiche übergreifend

Lernmedium: Internet-Lerneinheit

Link: [www.unesco.org/education/tlsf/](http://www.unesco.org/education/tlsf/)

## Bildungsbereiche übergreifend

---

### VCD Bildungsserver

Website

Viele Schulen und Kindergärten haben erkannt, wie wichtig es ist, unseren Kindern und Jugendlichen grundlegendes Wissen zur Mobilität mit auf den Weg zu geben. Dabei zählt nicht nur der Bereich Verkehrssicherheit, sondern auch Klima- und Umweltschutz und der Erwerb wichtiger Kernkompetenzen der Nachhaltigkeit. Der VCD Bildungsservice unterstützt Sie hierbei mit allen wichtigen Informationen, von Aktionsideen bis zur Weiterbildung – gebündelt unter einem Dach. Hier finden Sie konkrete Mitmach-Aktionen für Grundschule und Sekundarstufe sowie Spiel- und Unterrichtsmaterialien für alle Jahrgangsstufen. Der Downloadbereich der Unterrichtsmaterialien wird weiter ausgebaut.

Titel: VCD Bildungsserver

Herausgeber: VCD

Erscheinungsjahr: wird laufend aktualisiert

Bildungsbereich: Bildungsbereiche übergreifend

Lernmedium: Website

Link: [www.vcd.org/bildungsservice.html](http://www.vcd.org/bildungsservice.html)

#### **Bildungsbereiche übergreifend, informelles Lernen**

---

## **Murmelmaschine goes NRW**

Skulptur

Die Murmelmaschine ist eine leicht transportierbare kinetische Großplastik, die 100.000 Murmeln aufnehmen kann. Ein Becherwerk transportiert sekundlich 120 Murmeln auf 5 m Höhe, von wo aus sie in ihre geräuschvolle „Rückreise“ über spiralförmige, zickzack verlaufende oder gläserne Wege antreten. Angetrieben wird das Ganze per Pedalantrieb. Je langsamer und regelmäßiger man tritt, desto mehr Murmeln befinden sich im System. Rasen jedoch führt zu Unfällen und Staus.

Die Murmelmaschine wurde im Rahmen des Projektes „100.000 Tage ohne Auto“ gebaut, um die Ergebnisse der Aktion bekannt zu machen, bei der über 1000 Autofahrer 100 Tage lang auf die Benutzung ihres Autos verzichtet haben. Sie kann für verschiedene Veranstaltungen gemietet werden.

Titel: Murmelmaschine goes NRW

Künstler: Michael Thomas und Samuel J. Fleiner

Erscheinungsjahr: 1998

Bildungsbereich: Bildungsbereiche übergreifend, informelles Lernen

Lernmedium: Skulptur

Link: [www.concept-nouveau.de/murmelmaschine.htm](http://www.concept-nouveau.de/murmelmaschine.htm)

## Bildungsbereiche übergreifend, informelles Lernen

---

### Mister X

Spiel

„Mister X“ ist der Nachfolger des beliebten Brettspiels „Scotland Yard“, bei dem eine gesuchte Person aufgespürt werden muss. Mister X im echten Leben zu spielen – das ist nun mit einer ganz einfachen Spielanleitung möglich. Dabei lernen Jugendliche spielerisch ihre Stadt und das Netz des öffentlichen Nahverkehrs kennen: Alle Teilnehmer erhalten ein Gruppenticket für den öffentlichen Nahverkehr und starten vom Hauptbahnhof aus; Mister X startet etwas früher als die anderen Spieler. Ziel ist es, wie im Brettspiel den mysteriösen Mister X so schnell wie möglich zu entdecken, oder – aus dessen Sicht – den eigenen Verfolgern zu entkommen.

Titel: Mister X

Autor: Jens Schüren

Erscheinungsjahr: 2009

Bildungsbereich: Informelles Lernen

Lernmedium: Spiel

Link: [www.praxis-jugendarbeit.de/spielesammlung/scotland-yard-mister-x.html](http://www.praxis-jugendarbeit.de/spielesammlung/scotland-yard-mister-x.html)

### Informelles Lernen

---

## SpielRäume schaffen – Praktischer Leitfaden zur Schaffung von Spielräumen

PDF/Broschüre

© SpielLandschaftStadt e.V.  
Bremen



Diese Broschüre erschien anlässlich des zehnjährigen Jubiläums der Gemeinschaftsaktion „SpielRäume schaffen“. Die Aktion besteht seit 1997 und wird ausgeführt von SpielLandschaftStadt e.V. in Bremen. Die 40-seitige Publikation dient als praktische Anleitung für alle, die Spielräume für Kinder und Jugendliche entwickeln möchten. Von der Ideenfindung bis zur Realisierung gibt sie nützliche Tipps und nennt hilfreiche Ansprechpartner. Konkrete Beispiele und Projekte aus der zehnjährigen Vereinspraxis veranschaulichen jeweils einzelne Themen.

Im ersten Teil der Publikation finden sich zahlreiche Anregungen, die Lebenswelt der Kinder altersgerecht mitzugestalten. In einem zweiten Teil werden alle praktischen Fragen der Spielraumentwicklung aufgezeigt: Wie gewinnen Sie kritische Nachbarn? Wie entwickelt man ein Konzept? Wie funktioniert die dauerhafte Unterhaltung eines Spielraums?

Titel: SpielRäume schaffen

Autoren: Erika Brodbeck

Herausgeber: SpielLandschaftStadt e.V. Bremen

Erscheinungsjahr 2007

Bildungsbereich: Informelles Lernen

Lernmedium: PDF-Dokument und gedruckte Broschüre

Download: <http://www.spielandschaft-bremen.de/download/c1095/Jubil%C3%A4umsBrosch%C3%BCre2007.pdf>

## Außerschulische Bildung

---

### Mit Kindern unterwegs

PDF/Broschüre



© VCD

Die Patchworkfamilie rund um den Teenager Sara ist hochmobil und offen für Neues. In typischen Alltagssituationen, wie Schulweg, Einkauf und Freizeit versuchen Sara, ihre Oma, die Eltern und die kleineren Geschwister ihre Alltagswege möglichst umweltverträglich zu meistern. Die Broschüre richtet sich an Eltern, Großeltern und Teenager. Sie ist kurzweilig und gibt an konkreten Beispielen Mobilitätstipps für Alltag und Freizeit, die das Leben erleichtern und die Umwelt schonen.

Titel: Mit Kindern unterwegs

Autoren: Regine Gwinner, Anja Hänel, Steffi Windelen

Herausgeber: Verkehrsclub Deutschland e.V. (VCD)

Erscheinungsjahr: 2011

Bildungsbereich: außerschulische Bildung

Lernmedium: PDF/Broschüre

Download: [www.tinyurl.com/vcd-unterwegs](http://www.tinyurl.com/vcd-unterwegs)

## Links/Webtipps

### [www.beiki.de](http://www.beiki.de)

„Mit dem Fahrrad durchs Netz“ ist ein Lernspiel mit Infos und Tipps, Testaufgaben, Fragen zum Nachdenken und Vorschlägen zum Erkunden und Forschen im Straßenverkehr. Auf 6 Lerntouren erfahren Jugendliche zwischen 11 und 14 Jahren alles rund ums Fahrrad und wie sie sich im Verkehr verhalten sollten. Außerdem werden die Vorteile des Fahrradfahrens für Umwelt und Mensch herausgestellt.

### [www.carsharing.de](http://www.carsharing.de)

Auf den Seiten des Bundesverband Carsharing e.V. (bcs) finden Sie Informationen über CarSharing im Allgemeinen, können nach CarSharing-Anbietern in Ihrer Nähe suchen oder – falls Sie selbst Anbieter sind oder werden wollen – die Leistungen des bcs kennenlernen.

### [www.fuss-ev.de](http://www.fuss-ev.de)

Der FUSS e.V. ist als „Fußgängerschutzverein“ mit dem Anliegen gegründet worden, die Stimme der Fußgänger in die öffentliche Diskussion einzubringen. Die Seite bietet einen Downloadbereich, einen Online-Shop sowie Informationen zu Projekten und Veranstaltungen.

### [www.kopf-an.de](http://www.kopf-an.de)

„Kopf an: Motor aus. Für null CO<sub>2</sub> auf Kurzstrecken“ ist eine Städtekampagne des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit. Die Bürger werden motiviert, kurze Strecken mit dem Fahrrad zu fahren oder zu Fuß zu gehen.

### [www.schule-begleitet-fahren.de](http://www.schule-begleitet-fahren.de)

Die Verkehrswacht bietet Unterrichts Anregungen und Literaturhinweise zu verantwortungsvollem Verhalten im Straßenverkehr.

### [www.stadtradeln.de](http://www.stadtradeln.de)

„Stadtradeln“ ist eine jährliche Initiative des Klima-Bündnis der europäischen Städte mit indigenen Völkern der Regenwälder / Alianza del Clima e.V. Mehrere Wochen am Stück radeln die Bürger um die Wette, um Kilometer für den Klimaschutz zu sammeln und die Radverkehrsförderung zu verbessern. Dabei ist es egal, ob die Kilometer privat oder beruflich zurückgelegt werden.



## Dekade-Projekt

### Die Öko-Logiker – Verein zur Förderung ökologischen und ethischen Bewusstseins

© Beboy/  
Fotolia



Die Öko-Logiker sind Experten, die seit März 2011 ihr Fachwissen weitergeben, um bei möglichst vielen Menschen das Bewusstsein für einen verantwortungsvollen Umgang mit der Natur und ihren Ressourcen zu fördern. Das Expertenteam besteht aus sechs Referenten. Das Bildungsprogramm umfasst Seminare und Fortbildungsveranstaltungen zu den Schwerpunkten Ernährung, Energie, Mobilität und Konsum. Die Programme werden in Zusammenarbeit mit Pädagogen, Förstern, Biologen, Physikern, Chemikern, Ernährungswissenschaftlern etc. durchgeführt. Veranstaltungsorte sind z.B. Biobauernhöfe, Forst, Umwelttechnikbetriebe.

Entwicklung bzw. Anbieter: Die Öko-Logiker.  
Gemeinnütziger Verein zur Förderung ökologischen und ethischen Bewusstseins  
Bildungsbereiche: Bildungsbereiche übergreifend, außerschulische Bildung  
Methodik: Workshops und Seminare

Link: [www.oekozeitalter.de](http://www.oekozeitalter.de) und [www.bne-portal.de/dekade-projekt](http://www.bne-portal.de/dekade-projekt)

# Literatur und Materialien

## Elementarbereich, Primarstufe

### ZOOM – Kleine Klimaschützer unterwegs

Website



© Klima-Bündnis

Seit 2002 haben Kindergarten- und Schulkinder weit über 16 Millionen „Grüne Meilen“ für das Weltklima gesammelt. Auch 2013 werden Wege, die zu Fuß, auf dem Rad und Roller, mit Bus und Bahn zurückgelegt wurden, in „Grüne Meilen“ umgewandelt und im November 2013 der Leiterin des UN-Klimasekretariats Christiana Figueres übergeben.

Die Website zur Aktion bietet kostenlose Materialien zum Download an und informiert über die Zusammenhänge zwischen Mobilität und verwandten Dimensionen wie Konsum oder Reisen. Berichte aus verschiedenen Ländern informieren über die Auswirkungen des Klimawandels. Weiterhin können die Ergebnisse der Aktion nachverfolgt werden.

Titel: Kleine Klimaschützer unterwegs

Herausgeber: Klima-Bündnis der europäischen Städte mit indigenen Völkern der Regenwälder/Alianza del Clima e.V.

Erscheinungsjahr: 2002

Bildungsbereich: Elementarbereich, Primarstufe

Lernmedium: Website

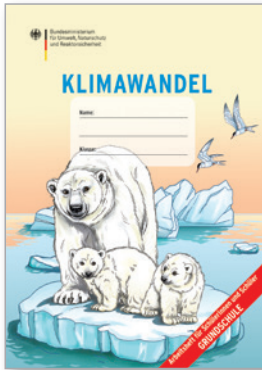
Link: [www.kinder-meilen.de](http://www.kinder-meilen.de)

## Primarstufe

### Klimawandel – Arbeitsheft für die Grundschule

Broschüre

© Bundesministerium für Umwelt,  
Naturschutz und Reaktorsicherheit



Als Klimadetektive recherchieren die Grundschüler nach der Nachrichtenmeldung „Eisbär in Not“ zum Thema Wetter und Klima. Der Eisbär gilt als Symboltier für den Klimawandel und seine Folgen. Die Schüler lernen die Entstehungsgeschichte des Klimas sowie die unterschiedlichen Klimazonen kennen und beschäftigen sich mit Treibhauseffekten und deren Folgen für die Erde. Durch Spiele, Geschichten und einfache Versuche vertiefen sie ihre Kenntnisse. Der Verkehr wird als Verursacher des Klimawandels thematisiert. Die Arbeitsmaterialien schließen mit Vorschlägen für das eigene Handeln und für Klimaschutzaktivitäten an der Schule.

Titel: Klimawandel – Arbeitsheft für die Grundschule

Autor: Peter Wiedemann

Herausgeber: Bundesministerium für Umwelt,  
Naturschutz und Reaktorsicherheit (BMU)

Erscheinungsjahr: 2009

Bildungsbereich: Primarstufe

Lernmedium: Kostenlose PDF-Broschüre

Download Broschüre: [www.bmu.de/files/pdfs/allgemein/application/pdf/gs\\_klimaschuelerheft.pdf](http://www.bmu.de/files/pdfs/allgemein/application/pdf/gs_klimaschuelerheft.pdf)

Handreichung für Lehrkräfte: [www.bmu.de/files/pdfs/allgemein/application/pdf/gs\\_klima\\_lehrer.pdf](http://www.bmu.de/files/pdfs/allgemein/application/pdf/gs_klima_lehrer.pdf)

### Primarstufe

---

#### Mobililli

Aktionstag

© ACE Auto Club  
Europa e.V.



Das Aktionsmobil „Mobililli unterwegs“ kommt mit Spielideen und Spielmaterialien zu einem Erlebnistag „Verkehr und Mobilität“ in die Schule und bringt Bewegung in den Schulalltag. Lehrer und Schüler erleben und gestalten den Tag gemeinsam – unterstützt vom Mobililli-Team. Module und konkrete Durchführung werden im Vorfeld mit der Schule abgestimmt.

Neben Bewegungsspielen zum Toben und Erleben der eigenen Mobilität werden Spiele zum Lernen von Verkehrsregeln und Verkehrszeichen angeboten. Unterrichtsbausteine zur Schulwegsicherheit und zum Erkunden der Mobilität im Schulumfeld ergänzen das Angebot. Auch eigene Verkehrserfahrungen der Schüler werden diskutiert. Mobililli ist seit 2006 in Berliner Grundschulen unterwegs und hat auch Station in Niedersachsen, Baden-Württemberg und Nordrhein-Westfalen gemacht.

Titel: Mobililli

Anbieter: Auto Club Europa (ACE)

Bildungsbereich: Primarstufe

Lernmedium: Aktionstag

Link: [www.ace-online.de/der-club/verkehrspolitik/mobilitaet-lernen.html](http://www.ace-online.de/der-club/verkehrspolitik/mobilitaet-lernen.html)

## Primarstufe, Sekundarstufe I

### Bildung für ein besseres Klima

Website

© Verbraucherzentrale NRW



Für Schulen und andere Bildungseinrichtungen hat die Verbraucherallianz „fürs Klima“ zahlreiche Bildungsangebote rund um die Themen Klimaschutz und Klimawandel entwickelt. Eine Auswahl der Unterrichtsmaterialien steht nun als Download zur Verfügung. In sieben Unterrichtseinheiten werden die Themen Klimawandel und Klimaschutz anschaulich und spielerisch vermittelt. Neben klassischen Lernmaterialien enthält „Bildung für ein besseres Klima“ auch eine Exkursion, ein Plan- und ein Gedächtnisspiel sowie ein „Klimalabor“.

Für das Jahresthema Mobilität ist insbesondere der „Mobilitätscheck in der Schule“ hervorzuheben. Mit Blick auf die Rahmenbedingungen für klimaverträgliche Mobilität erkunden die Schüler ihr Schulumfeld und werden angeregt, über das eigene Mobilitätsverhalten nachzudenken.

Titel: Bildung für ein besseres Klima

Autoren: Verbraucherallianz fürs Klima

Herausgeber:

Verbraucherzentrale Nordrhein-Westfalen

Erscheinungsjahr: 2010

Bildungsbereich: Primarstufe, Sekundarstufe I

Lernmedium: Website

Link: <http://www.vz-nrw.de/bildung-fuer-ein-besseres-klima>

### Sekundarstufe I

---

## Abgefahren

### Aktionsprogramm

© ACE Auto Club Europa e.V.



„Abgefahren“ richtet sich an Schüler der Klassenstufen 5 und 6. Mit neuartigen Modulen, die individuell gestaltet werden, möchte der Auto Club Europa (ACE) Themen der Mobilität und Verkehrssicherheit erlebbar machen und Schülern Verantwortungsbewusstsein vermitteln. Das Programm ist modular aufgebaut und wird in einem Vorbereitungsgespräch vor Ort abgestimmt. Es kann als Arbeitsgruppe über 12 Wochen, als Projektwoche oder in Einzelmodulen realisiert werden.

Im Mittelpunkt steht die Reflektion der eigenen Mobilität: Die Schüler sollen entdecken, dass eine selbstständige, umweltfreundliche Fortbewegung Spaß macht und dass sie mit ihrer Verkehrsmittelwahl zu einem nachhaltigeren Mobilitätssystem beitragen können. Den Schulen werden dazu praxistaugliche Unterrichts- und Projektideen zur Verkehrssicherheitsarbeit und zur Umsetzung einer nachhaltigen Mobilität angeboten.

Titel: Abgefahren

Anbieter: Auto Club Europa (ACE)

Bildungsbereich: Primarstufe

Lernmedium: Aktionsprogramm

Link: [www.ace-online.de/der-club/verkehrspolitik/mobilitaet-lernen.html](http://www.ace-online.de/der-club/verkehrspolitik/mobilitaet-lernen.html)

**Sekundarstufe I**

---

**Akteure und Angebote zur Mobilitätsbildung und Verkehrserziehung an weiterführenden Schulen**

PDF-Broschüre

Die Broschüre enthält Kontaktadressen der wichtigsten deutschsprachigen Institutionen und Anbieter für Mobilitätsbildung und Verkehrserziehung, außerdem Projekte im Bereich Mobilität und Bildung, die entweder konkrete didaktische Tipps und Materialien enthalten oder detailliert beschrieben sind.

Ebenfalls enthalten sind Literaturhinweise (Fachliteratur und Praxismaterialien für Pädagogen und Schüler, Broschüren und PDFs zum Download) sowie Links zu Auftritten von Einrichtungen, die Informationen und Projektideen zum Thema Mobilitätsbildung und Verkehrserziehung bereitstellen.

Titel: Akteure und Angebote zur Mobilitätsbildung und Verkehrserziehung an weiterführenden Schulen

Herausgeber: Ökopjekt-MobilSpiel e.V.

Erscheinungsjahr: 2008

Bildungsbereich: Sekundarstufe I

Lernmedium: Broschüre/PDF-Dokument

Preis: ggf. Versandkosten

Download: [www.mobilspiel.de/Oekoprojekt/pdf/Akteure\\_Angebote\\_Mobilitaet.pdf](http://www.mobilspiel.de/Oekoprojekt/pdf/Akteure_Angebote_Mobilitaet.pdf)

### Sekundarstufe I, außerschulische Bildung

---

## Mach mal Platz! – Flächenverbrauch und Landschaftszerschneidung

Broschüre

© Bundesministerium für Umwelt,  
Naturschutz und Reaktorsicherheit



Das Material besteht aus einem Arbeitsheft für Schüler und einer Handreichung für Lehrkräfte. Das Thema Landschaftsverbrauch wird anhand konkreter Fragestellungen bearbeitet: Wozu brauche ich Fläche? Und warum wird immer mehr Fläche bebaut? Die Schüler können mit Hilfe der Broschüre verschiedene Problemlagen des Themas Flächenverbrauch und Landschaftszerschneidung erkennen, wie beispielsweise die Zerschneidung von Lebensräumen durch Straßen.

Titel: Mach mal Platz! – Flächenverbrauch und Landschaftszerschneidung

Autoren: Peter Wiedemann, Sabine Preußner

Herausgeber: Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit

Erscheinungsjahr: 2008

Bildungsbereich: Sekundarstufe I, außerschulische Bildung

Lernmedium: Broschüre/PDF-Dokument

Download Broschüre:

[www.bmu.de/files/pdfs/allgemein/application/pdf/flaeche\\_de\\_gesamt.pdf](http://www.bmu.de/files/pdfs/allgemein/application/pdf/flaeche_de_gesamt.pdf)



## Sekundarstufe I, berufliche Bildung

---

### Klimadetektive: Mobilität und Verkehr

Online-Präsentation

© Tilman Langner



Der tägliche Weg zur Arbeit, die Urlaubsreise und der Konsum von Waren aus aller Welt gehören zu unserem Lebensstil. Mit dieser Mobilität setzen wir jedoch auch das Treibhausgas Kohlendioxid und viele andere Schadstoffe frei. Straßen und andere Verkehrswege bedrohen zusätzlich Lebensräume, Verkehrslärm belästigt und macht krank, Fortbewegung kostet Zeit und Geld.

Vor diesem Hintergrund untersuchen die „Klimadetektive“ der Klassen 5-10 ökologische, ökonomische und soziale Aspekte ihrer täglichen Schulwege. Sie lernen umweltgerechte Verkehrsmittel kennen und fordern als Verkehrsteilnehmer ihre Rechte ein. Die Website bietet Hintergrundinformationen, Arbeitsmaterial und Praxisbeispiele aus Schulen.

Titel: Klimadetektive: Mobilität und Verkehr

Autoren: Tilman Langner, Klaus Jebbink, Claus Kreusch und weitere

Herausgeber: umweltschulen.de – ein

Informationsdienst von Tilman Langner

Erscheinungsjahr: 2006-2012

Bildungsbereich: Sekundarstufe I, berufliche Bildung

Lernmedium: Online-Präsentation

Link:

[www.umweltschulen.de/klima/index\\_verkehr.html](http://www.umweltschulen.de/klima/index_verkehr.html)

### Sekundarstufe I und II

---

## Fahr Rad! Fürs Klima auf Tour

Website



„Alle reden vom Klimawandel. Wir tun etwas dagegen!“ Das ist das Motto der VCD-Kampagne „Fahr Rad! Fürs Klima auf Tour“. Deutschlandweit verzichten Jugendliche auf das Elterntaxi, schwingen sich aufs Fahrrad und sparen so CO<sub>2</sub>. Gezählt werden alle Fahrradkilometer, egal ob Schulweg oder Freizeitweg. Die in der Realität erradelten Kilometer werden durch eine virtuelle Radtour im Internet visualisiert. An den einzelnen Stationen der virtuellen Radtour warten auf die Teilnehmer Informationen rund um die Themen Radfahren und Klima, witzige Spiele und tolle Gewinnmöglichkeiten.

Mitmachen können Jugendgruppen und Schulklassen im Alter von 12 bis 18 Jahren. Geradelt wird immer von März bis Juli. Auf der Webseite gibt es zusätzlich Unterrichtsmaterialien zum Download rund ums Thema Fahrrad.

Titel: Fahr Rad! Fürs Klima auf Tour

Herausgeber: VCD

Erscheinungsjahr: seit 2007 jährlich

Bildungsbereich: Sekundarstufe I und II

Lernmedium: Website mit Unterrichtsmaterialien als PDF

Link: [www.klima-tour.de](http://www.klima-tour.de) und [www.klima-tour.de/unterrichtsmaterial.html](http://www.klima-tour.de/unterrichtsmaterial.html)

## Sekundarstufe I und II

### Klimaschutz und Klimapolitik

Broschüre

© Bundesministerium für Umwelt,  
Naturschutz und Reaktorsicherheit



Die Broschüre enthält Schülermaterialien und eine Handreichung für Lehrkräfte zu den Themen Klimaforschung, Klimawandel und Klimaschutz. Das Thema ist methodisch vielfältig aufbereitet und betrachtet Klima auch im internationalen Kontext. Dabei wird auch auf den Verkehr als wichtigen Verursacher von CO<sub>2</sub>-Emissionen eingegangen.

Neben vielen Aspekten aus den Bereichen Biologie, Chemie, Physik und Erdkunde berührt das Thema Klimaschutz besonders auch die internationale Politik. In den Bildungsmaterialien wird der Oscar-prämierte Film von Al Gore „Eine unbequeme Wahrheit“ thematisiert.

**Titel:** Klimaschutz und Klimapolitik

**Autoren:** Peter Wiedemann, Sabine Preußner

**Herausgeber:** Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit (BMU)

**Erscheinungsjahr:** 2008

**Bildungsbereich:** Sekundarstufe I und II

**Lernmedium:** PDF-Broschüre (inkl. Handreichung für Lehrkräfte)

**Download Broschüre:** [www.bmu.de/files/pdfs/allgemein/application/pdf/klima\\_de\\_schuelerhefte.pdf](http://www.bmu.de/files/pdfs/allgemein/application/pdf/klima_de_schuelerhefte.pdf)  
**Handreichung für Lehrkräfte:** [www.bmu.de/files/pdfs/allgemein/application/pdf/klima\\_de\\_handreichung.pdf](http://www.bmu.de/files/pdfs/allgemein/application/pdf/klima_de_handreichung.pdf)

## Sekundarstufe I und II

---

### Themenblätter im Unterricht (Nr. 71) „Mobilität und Umwelt“

Magazin

Mobilität gehört zur modernen Gesellschaft und gilt als Grundbedingung für Alltagsanforderungen wie Arbeiten oder Einkaufen. Wie wichtig sie ist, spüren wir vor allem dann, wenn sie eingeschränkt wird, z.B. bei Bahnstreiks oder durch stetig steigende Kraftstoffpreise. Die Kehrseite der Mobilität sehen wir an Umweltbelastungen. So bleibt zu fragen: Wie viel Mobilität verträgt das Klima?

Die Bedeutung der Mobilität für den Umweltschutz steht im Vordergrund dieser Themenblätter. Neben der Frage nach Mobilitätsgründen und möglichen Maßnahmen zum Schutz des Klimas wird exemplarisch die Debatte über ein mögliches Tempolimit auf deutschen Autobahnen behandelt. Das Heft steht zum kostenlosen Download zur Verfügung, kann aber auch bestellt werden.

Titel: Mobilität und Umwelt

Autoren: Robby Geyer

Herausgeber: Bundeszentrale für politische Bildung

Erscheinungsjahr: 2007

Bildungsbereich: Sekundarstufe I und II

Lernmedium: Magazin (72 Seiten)

Kostenloser Download:

[www.bpb.de/shop/lernen/themenblaetter/36570/](http://www.bpb.de/shop/lernen/themenblaetter/36570/mobilitaet-und-umwelt)

[mobilitaet-und-umwelt](http://www.bpb.de/shop/lernen/themenblaetter/36570/mobilitaet-und-umwelt)

## Sekundarstufe I und II

---

### Wohin geht die Fahrt?

Lernsoftware

„Wohin geht die Fahrt?“ ist eine interaktive Lernsoftware für den Fach- und Projektunterricht in den Klassenstufen 9-13. Die Schüler werden angeleitet, Alltagsphänomene der Mobilität zu untersuchen und diese zu hinterfragen. Die Arbeitsergebnisse werden am Computer gesammelt, bewertet und dann präsentiert. Die Software beschäftigt sich unter anderem mit den Themenbereichen Versiegelung, Flächenzerschneidung, Flächenverbrauch, Luftschadstoffe, Klimagase, Lärm, Ressourcen, Sicherheit, Kosten und Lebensqualität.

Titel: Wohin geht die Fahrt?

Herausgeber: Institut für Qualitätsentwicklung an Schulen Schleswig-Holstein (IQSH)

Erscheinungsjahr: 2009

Bildungsbereich: Sekundarstufe I und II

Lernmedium: Lernsoftware auf DVD

Preis: Versandkosten



**Bildungsbereiche übergreifend****Umwelt im Unterricht. Nachhaltige Mobilität:  
Neue Ideen für alte Wege**

Website

© Bundesministerium für  
Umwelt, Naturschutz und  
Reaktorsicherheit

Alle zwei Wochen stellt das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit Unterrichtsmaterialien zur Verfügung, mit denen aktuelle Anlässe kurzfristig im Unterricht aufgegriffen werden können. Die Materialien versorgen die Pädagogen mit Hintergrundinformationen zum jeweiligen Thema und geben konkrete Unterrichtsvorschläge. Zusätzlich können Bilder, Arbeitsblätter und Illustrationen heruntergeladen werden. Es besteht die Möglichkeit, die Unterrichtsmaterialien nach Fächern, nach Themengruppen oder nach Zielgruppen (Grundschulen und weiterführende Schulen) zu filtern.

Zur „Europäischen Woche der Mobilität“, die jeweils im September stattfindet, wurden 2012 neue Unterrichtsmaterialien zum Thema „Nachhaltige Mobilität: Neue Ideen für alte Wege“ konzipiert.

**Titel:** Umwelt im Unterricht. Nachhaltige Mobilität:  
Neue Ideen für alte Wege  
**Herausgeber:** Bundesministerium für Umwelt,  
Naturschutz und Reaktorsicherheit  
**Erscheinungsjahr:** 2012  
**Bildungsbereich:** Bildungsbereiche übergreifend  
**Lernmedium:** Website, Downloads

**Link:** [www.tinyurl.com/umwelt-im-unterricht](http://www.tinyurl.com/umwelt-im-unterricht)

### Bildungsbereiche übergreifend, informelles Lernen

---

© Kolleg für Management  
und Gestaltung nachhaltiger  
Entwicklung gGmbH

## MOBILITÄT #2052

DVD



Das Kolleg für Management und Gestaltung nachhaltiger Entwicklung (KMGNE) hat in dieser DVD-Sonderedition anlässlich des Runden Tisches der UN-Dekade zwölf Videos und Hörspiele zum Thema Mobilität zusammengestellt. Die Kommunikate aus der Reihe „Nachhaltiger Filmblick“ (NFB) wurden gemeinsam mit Wissenschaftlern, Künstlern und Kommunikationsexperten während der Internationalen Sommeruniversität „Audiovisuelle Kommunikation – Erneuerbare Energien, Energieeffizienz, Klimafolgen“ produziert und verbreitet.

Im Rahmen der Internationalen Sommeruniversität entstanden bislang über 200 Kommunikate zu Globalisierung, Bildung, Biodiversität, Gerechtigkeit, Klimawandel und Energiewende. Das KMGNE entwickelt Medien und Formate zur Gestaltung kommunikativer Prozesse und forscht zu Kommunikationskulturen in interkulturellen, transdisziplinären Projekten, Netzwerken und Initiativen.

Titel: Mobilität #2052

Autoren: KMGNE – Kolleg für Management und Gestaltung nachhaltiger Entwicklung

Herausgeber: KMGNE – Kolleg für Management und Gestaltung nachhaltiger Entwicklung

Erscheinungsjahr: 2012

Bildungsbereich: Bildungsbereiche übergreifend, informelles Lernen

Lernmedium: DVD

Preis: 7,80 €

Link: [www.uinternational.org](http://www.uinternational.org) und [www.kmgne.de](http://www.kmgne.de)



## Außerschulische Bildung und Weiterbildung

---

### Grundkurs Nachhaltigkeit

Buch

Dieses Lehr- und Lernbuch verschafft einen Überblick zum komplexen Thema Nachhaltigkeit. In 16 Kapiteln werden Grundlagenwissen, Zusammenhänge und die entsprechenden Begrifflichkeiten vermittelt. Jeder Abschnitt schließt mit einem Frage- und Antwortteil ab und hilft, die Informationen zu reflektieren. Der Grundkurs Nachhaltigkeit versammelt breites Wissen und erläutert die Kosten der Energiewende ebenso wie die weltweite Hungerproblematik. Das Buch hilft den Klimawandel zu verstehen und ökologische Zusammenhänge zu erfassen. Kapitel 14 widmet sich insbesondere dem Thema Mobilität.

Titel: Grundkurs Nachhaltigkeit

Autoren: Claus-Peter Hutter, Karin Blessing,  
Rainer Köthe

Herausgeber: oekom Verlag

Erscheinungsjahr: 2012

Bildungsbereich: Außerschulische Bildung und  
Weiterbildung

Lernmedium: Buch

Preis: 29,95 €

Inhaltsverzeichnis: [www.oekom.de/nc/buecher/  
gesamtprogramm/buch/grundkurs-nachhaltigkeit.html](http://www.oekom.de/nc/buecher/gesamtprogramm/buch/grundkurs-nachhaltigkeit.html)

### Außerschulische Bildung und Weiterbildung

---

#### Klimaschutz in der Lokalen Agenda 21

Broschüre

„Klimaschutz in der Lokalen Agenda 21“ ist eine umfangreiche Beispielsammlung von Klimaschutz-Aktivitäten für die örtliche Agenda in den Handlungsfeldern Energie, Bauen und Wohnen, Verkehr, Konsum, Einkauf, Abfall, Umweltmanagement sowie Öffentlichkeitsarbeit. Der Baustein aus der Reihe „Agenda 21“ versteht sich als Bilderbuch gelungener Projekte, die als Vorbilder für eigene Aktivitäten dienen können. Akteure sollen ermutigt werden, sich stärker im Klimaschutz in Kommunen zu engagieren und eigene Projekte aufzubauen. Dazu benennt die Broschüre Ansprechpartner und gibt konkrete Anregungen.

Titel: Klimaschutz in der lokalen Agenda

Herausgeber: Bayerisches Landesamt für  
Umweltschutz

Erscheinungsjahr: 2005

Bildungsbereich: Außerschulische Bildung und  
Weiterbildung

Lernmedium: Broschüre

Bezug: [www.bestellen.bayern.de](http://www.bestellen.bayern.de)

## Links/Webtipps

### [www.atmosfair.de](http://www.atmosfair.de)

atmosfair ist eine Klimaschutzorganisation mit dem Schwerpunkt Reise. Im Zentrum steht die Kompensation von Treibhausgasen durch erneuerbare Energien. Reisende können die klimarelevanten Emissionen ihres Fluges berechnen und werden individuell über klimafreundlichere Alternativen beraten. Es wird auch aktiv nach Möglichkeiten gesucht, im Flugverkehr mehr erneuerbare Energie zu nutzen.

### [www.bmu.de/luft\\_verkehr/doc/41065.php](http://www.bmu.de/luft_verkehr/doc/41065.php)

Das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit bietet allgemeine Informationen zu den Themenbereichen Luftreinhaltung, Lärmschutz und Verkehr. Auch gesetzliche Verordnungen und Aktionen der Bundesregierung sind enthalten.

### [www.klima-sucht-schutz.de/energiesparen/mobilitaet.html](http://www.klima-sucht-schutz.de/energiesparen/mobilitaet.html)

### [www.klima-sucht-schutz.de/energiesparen/energiespar-ratgeber/verkehrsmittelcheck.html](http://www.klima-sucht-schutz.de/energiesparen/energiespar-ratgeber/verkehrsmittelcheck.html)

Die Website der Kampagne „Klima sucht Schutz“ bietet Energiespartipps, die sich einfach in unser alltägliches Mobilitätsverhalten einbauen lassen. Der separate Energiesparrechner vergleicht, ob es günstiger ist, eine Reise mit dem Auto, der Bahn oder dem Fahrrad anzutreten.

### [www.mein-fussabdruck.at/footprint/question/verkehr](http://www.mein-fussabdruck.at/footprint/question/verkehr)

Ein Rechner ermittelt den eigenen ökologischen Fußabdruck im Bereich der Mobilität. Die Ergebnisse werden mit dem durchschnittlichen Fußabdruck Österreichs verglichen.

### [www.tinyurl.com/luftverkehr](http://www.tinyurl.com/luftverkehr)

Die Informationen und Lehrmaterialien des Global Change Magazine for Schools stehen Schülern und Lehrkräften auf der Website kostenlos zur Verfügung. Das Material gibt einen umfangreichen Einblick in die Zusammenhänge zwischen Luftverkehr, Tourismus und Nachhaltigkeit und zeigt Alternativen für die Zukunft auf.

## Dekade-Projekt

### Nachhaltiges Wirtschaften in kleinen und mittelständischen Reiseunternehmen der Tourismusbranche

© ONE WORLD Reisen mit Sinnen



Das forum anders reisen e.V. ist ein Zusammenschluss von etwa 100 Reiseveranstaltern, die sich dem nachhaltigen Tourismus verpflichtet haben. Der Verband strebt eine Tourismusform an, die langfristig ökologisch tragbar, wirtschaftlich machbar sowie ethisch und sozial gerecht für ortsansässige Gemeinschaften sein soll. Dazu bietet das Projekt ein CSR-Berichtssystem als Instrument zur transparenten und fundierten Messung, kritischen und umfassenden Durchleuchtung, Nachvollziehbarkeit der „Nachhaltigkeitsleistung“ von Reiseveranstaltern sowie zur stetigen Verbesserung von Unternehmen und deren Produkten nach ökologischen und sozialen Kriterien an. Indikatoren machen die Wirkungen auf Umwelt, Wirtschaft und Gesellschaft messbar und vergleichbar. Durch Schulungen von Mitarbeitern in Workshops soll die Nachhaltigkeitsstrategie in Unternehmen eingeführt werden.

Entwicklung bzw. Anbieter: forum anders reisen e.V.  
 Bildungsbereiche: außerschulische Bildung und Weiterbildung  
 Methodik: Evaluation, Schulungen, Workshops und Seminare

Link: [www.forumandersreisen.de](http://www.forumandersreisen.de) und  
[www.bne-portal/dekade-projekte](http://www.bne-portal/dekade-projekte)

# Literatur und Materialien

## Elementarbereich, Primarstufe

### Klimaretter auf Achse

Broschüre



Sind wir mobil, wenn wir mit dem Auto zur Schule fahren? Auch wenn wir die ganze Zeit im Auto still sitzen? In dieser Broschüre geht es um das Thema Mobilität, aber auch um Transportmittel, Kraftstoffe und Stadtplanung. Außerdem wird hinterfragt, welche Auswirkungen unser Mobilitätsverhalten auf den Energieverbrauch und den Klimawandel hat und wie man klimafreundlich „auf Achse“ sein kann. Auf mehr als 60 Arbeitsblättern wird das Thema kindgerecht und leicht verständlich erklärt.

**Titel:** Klimaretter auf Achse

**Autoren:** Nadine Hölzinger

**Herausgeber:** Unabhängiges Institut für Umweltfragen (UfU)

**Erscheinungsjahr:** 2008

**Bildungsbereich:** Elementarbereich, Primarstufe

**Lernmedium:** Broschüre

**Preis:** 6 € zzgl. Versand

**Bezug:** [www.tinyurl.com/klimaretter-auf-achse](http://www.tinyurl.com/klimaretter-auf-achse)

**Sekundarstufe I**

---

**„Wenn einer eine Reise tut...“ Das Syndrom Massentourismus im Unterricht der Sekundarstufe I**

PDF-Leitfaden für Lehrer

Das Werkstattmaterial von Transfer-21 bietet einen Leitfaden für den Einsatz des Themas „Massentourismus“ im Unterricht der Sekundarstufe I. Dieser besteht aus acht unterschiedlichen Bausteinen, die durch ausführliche Materialien unterstützt werden und sofort im Unterricht verwendbar sind.

Die Unterrichtseinheiten folgen dem so genannten Syndromansatz, einer gemeinsamen Entwicklung von Experten des Potsdam Instituts für Klimafolgenforschung und des Wissenschaftlichen Beirats der Bundesregierung „Globale Umweltveränderung“ (WBGU). Dieses Werkzeug des Denkens soll dazu beitragen, zusammengehörige Problembereiche als solche zu erkennen, zu bewerten und – wenn nötig – zu beeinflussen.

Titel: Werkstattmaterialien Bildung für eine nachhaltige Entwicklung. Nr. 27, Interdisziplinäres Wissen, Syndrome globalen Wandels. „Wenn einer eine Reise tut...“ Das Syndrom Massentourismus im Unterricht der Sekundarstufe I

Herausgeber: BLK-Programm „21“,

Koordinierungsstelle Freie Universität Berlin

Erscheinungsjahr: 2003

Bildungsbereich: Sekundarstufe I

Medium: PDF-Leitfaden für Lehrer

Umfang: 81 Seiten

Download:

[www.institutfutur.de/\\_publikationen/wsm/27.pdf](http://www.institutfutur.de/_publikationen/wsm/27.pdf)

Link: [www.blk21.de/index.php?p=40](http://www.blk21.de/index.php?p=40)

## Sekundarstufe I und II

### Global lernen: Horizont erweitern – Afrika im Blick! Die Themen Flüchtlinge und Schokolade im Unterricht.

Leitfaden für Lehrer



© ENGAGEMENT GLOBAL gGmbH

ENGAGEMENT GLOBAL hat 2012 zum jährlichen Schülerwettbewerb der Bundeszentrale für politische Bildung (bpb) Materialien zu den Themen „Hoffnung Europa – Flüchtlinge aus Afrika“ (Klassen 5 bis 8 und 8 bis 11) und „Schokolade macht glücklich!“ (Klassen 5 bis 8) beigetragen. Das Begleitmaterial dient auch über den Wettbewerb hinaus als Leitfaden für Lehrer zur Ausgestaltung des Themas „Flüchtlinge“ in verschiedenen Jahrgangsstufen. Mit Hinweisen, Links und Projektanweisungen wird das Thema globaler Mobilität umfassend behandelt und aus Perspektive unterschiedlicher Akteure beleuchtet.

Auf der Internetseite findet sich zusätzlich eine Materialsammlung zur Flüchtlingsproblematik sowie deren Ursachen und Folgen für Umwelt, Wirtschaft und soziale Entwicklung in Entwicklungsländern.

Titel: Global lernen: Horizont erweitern – Afrika im Blick! Die Themen Flüchtlinge und Schokolade im Unterricht

Autoren: capito – Agentur für Bildungskommunikation (Katrín Volck, Hermann Zebisch et al.)

Herausgeber: Engagement Global gGmbH

Erscheinungsjahr: 2012

Bildungsbereich: Sekundarstufe I und II

Lernmedium: Leitfaden für Lehrer

Download: [www.engagement-global.de/schuelerwettbewerb-bpb.html](http://www.engagement-global.de/schuelerwettbewerb-bpb.html)

### Sekundarstufe, berufliche Bildung

---

#### Future Resort

Browserspiel



„Future Resort“ ist ein Browserspiel, das im Rahmen des Web-Portals „CHAT der WELTEN“ zum Thema „Fernreisen umwelt- und sozialverträglich“ entwickelt wurde. Ziel des Spiels ist der Aufbau eines eigenen Hotels an einer afrikanischen Küste. Die Spieler bestimmen das Team vor Ort und entscheiden kontinuierlich über Ausbau und Gestaltung der Hotelanlage.

Das Spiel macht die Entscheidungen, durch die ein Tourismusprojekt in einem armen Land mehr oder weniger nachhaltig wird, transparent und nachspielbar. Nach 10 Jahren stellt sich heraus, wer wirtschaftliche, ökologische, politische und soziale Herausforderungen am besten bewältigt hat.

Titel: Future Resort

Anbieter: CHAT der WELTEN

Herausgeber: ENGAGEMENT GLOBAL gGmbH

Bildungsbereich: Sekundarbereich, berufliche Bildung

Lernmedium: Browserspiel

Link: [www.chatderwelten.de](http://www.chatderwelten.de) und  
[www.tinyurl.com/FutureResort](http://www.tinyurl.com/FutureResort)



**Sekundarstufe, Schulen**

---

**Youth-X-Change. Schulungsmaterial für verantwortungsbewussten Konsum – das Handbuch**

PDF-Broschüre

Kinder und Jugendliche sind eine wichtige Gruppe in unseren Konsumgesellschaften, denn die Kaufgewohnheiten, die sie jetzt entwickeln, legen die Grundlage für zukünftige Konsummuster. Auch unsere Konsumgüter sind mobil und reisen häufig einmal um die halbe Welt, bevor sie in mittel-europäischen Regalen landen.

Dieser in 18 Sprachen übersetzte „Werkzeugkasten“ gibt vor allem Jugendlichen, aber auch Lehrern und Erziehern eine Fülle von Argumenten und Hilfsmitteln an die Hand, um zu verstehen und zu vermitteln, was nachhaltiger Konsum ist. Auch zu den Themen Mobilität, Kohlenstoffemissionen und Massentourismus existieren Kapitel. Darüber hinaus bietet die Publikation einen Überblick über hilfreiche Quellen und Netzwerke zum Thema.

Titel: Youth-X-Change

Herausgeber: UNESCO-UNEP

Erscheinungsjahr: 2010 (deutschsprachige Auflage)

Bildungsbereich: Sekundarstufe I und II, Schulen

Lernmedium: PDF-Broschüre

ISBN: 92-807-2128-3

Link: [http://www.bmelv.de/SharedDocs/](http://www.bmelv.de/SharedDocs/Standardartikel/Ernaehrung/NachhaltigkeitBroschuereYouthXchange.html)[Standardartikel/Ernaehrung/](http://www.bmelv.de/SharedDocs/Standardartikel/Ernaehrung/NachhaltigkeitBroschuereYouthXchange.html)[NachhaltigkeitBroschuereYouthXchange.html](http://www.bmelv.de/SharedDocs/Standardartikel/Ernaehrung/NachhaltigkeitBroschuereYouthXchange.html)

## Sekundarstufe II

## Die Mobilität und unser CO<sub>2</sub>-Budget. Eine Planungshilfe für zukunftsfähiges Reisen in Freizeit und Schule

Online-Dossier



Wohl kaum eine Entscheidung beeinflusst die CO<sub>2</sub>-Bilanz im schulischen und im privaten Alltag so deutlich wie die Wahl des Ziels und des Verkehrsmittels bei einer Reise ins Ausland. Die vier unabhängig voneinander einsetzbaren Module dieser Unterrichtseinheit für die Sekundarstufe II stellen die Klimarelevanz des Reiseverhaltens und den umfassenden Vergleich von Auto, Zug, Reisebus und Flugzeug als Transportmittel ins Zentrum. Sie vermitteln ein vertieftes Fachwissen zum Thema Verkehrsmittelvergleich und zeigen die Möglichkeiten und Grenzen aktuell verfügbarer Online-Tools als Hilfsmittel bei der Reiseplanung auf.

Titel: Die Mobilität und unser CO<sub>2</sub>-Budget.  
Eine Planungshilfe für zukunftsfähiges Reisen in  
Freizeit und Schule  
Autoren: Viktor Bandi, Markus Nauser  
Herausgeber: hep verlag ag, Bern (Schweiz)  
Erscheinungsjahr: 2012  
Bildungsbereich: Sekundarstufe II  
Lernmedium: Online-Dossier

Link: [www.hep-verlag.ch/mobilitaet](http://www.hep-verlag.ch/mobilitaet)

## Außerschulische Bildung, berufliche Bildung

---

### G+ BERUFE GLOBAL – Tourismus

Broschüre

Nachhaltiger Tourismus ist längst kein Nischenthema mehr. Der Klimawandel hat die Diskussion über ein bewussteres Reisen und damit die Frage nach nachhaltigem Tourismus stärker ins öffentliche Bewusstsein gerückt. Tourismus, insbesondere in Ländern des Südens, hat immer positive und negative Effekte: Zum einen bringt er wichtige Devisen ins Land und schafft Arbeitsplätze, zum anderen kann er einzigartige Naturschauplätze zerstören, kulturelle Irritationen hervorrufen und zu prekären Arbeitsverhältnissen und Abhängigkeiten führen. Die didaktischen Materialien beleuchten die Themen Nachhaltigkeit, Zertifikate und Siegel alternativer Reiseanbieter, die Auswirkungen des nicht nachhaltigen Tourismus auf Umwelt und Mensch, Tourismus in Ländern des Globalen Südens sowie das Thema Klischees und Kultur.

Titel: G+ BERUFE GLOBAL Tourismus

Autoren: Petra Beck, Florian Carius, Kornelia Freier, Randy Haubner, Silke Hilgers, Nicola Humpert, Angelika Krenzer-Bass, Max Kölling

Herausgeber: EPIZ e.V. Berlin und BIZ Bremen

Erscheinungsjahr: 2012

Bildungsbereich: außerschulische Bildung, Ausbildung im Tourismusbereich

Lernmedium: Broschüre (88 Seiten)

Preis: 5 €

Inhaltsverzeichnis:

[www.epiz-berlin.de/?BeruflicheBildung/](http://www.epiz-berlin.de/?BeruflicheBildung/)

Berufe\_Tourismus

## Außerschulische Bildung, berufliche Bildung

---

### G+ „Schöne Ferien“ für Tourismuskaufleute

Arbeitsheft

Das Arbeitsheft „Schöne Ferien“ wendet sich direkt an Tourismuskaufleute und ermöglicht ein methodisch abwechslungsreiches Erarbeiten der Themen des „G+ BERUFE GLOBAL Tourismus“-Heftes. Den Rahmen des didaktischen Materials bildet die Erstellung eines Konzepts für eine Aktionswoche „Nachhaltige Fernreise“. Inhaltlich werden die Themen Arbeitsbedingungen, Menschenrechte, Siegel, Klima- und Umweltschutz im Kontext verschiedener Kundenwünsche bearbeitet und in den Arbeitsalltag der Auszubildenden transferiert.

Titel: G+ „Schöne Ferien“ für Tourismuskaufleute

Autoren: Kornelia Freier, Nicola Humpert

Herausgeber: EPIZ e.V. Berlin

Erscheinungsjahr: 2011

Bildungsbereich: außerschulische Bildung,

Ausbildung im Tourismusbereich

Lernmedium: Arbeitsheft, 20 Seiten

Download: [www.epizberlin.de/download/  
Publikationen/Tourismusheft-Webseite.pdf](http://www.epizberlin.de/download/Publikationen/Tourismusheft-Webseite.pdf)

## Links/Webtipps

### [www.akte.ch](http://www.akte.ch)

Der arbeitskreis tourismus & entwicklung ist die Schweizer Fachstelle, die Tourismus aus entwicklungspolitischer Sicht betrachtet. Sie informiert Öffentlichkeit und Reisende und engagiert sich im Dialog mit Tourismusunternehmen für gerechte, faire Beziehungen im Tourismus.

### [www.alpine-pearls.com](http://www.alpine-pearls.com)

Alpine Pearls ist ein Zusammenschluss von 28 alpinen Urlaubsorten mit dem Anspruch einer umweltfreundlichen, bewussten und stressfreien Erholung. Sanfte Mobilität steht im Mittelpunkt: erlebnisreiche, umweltfreundliche Freizeitangebote, verkehrsberuhigte Ortszentren und Mobilitätsgarantie dank komfortabler Transferdienste, damit auf das Auto verzichtet werden kann.

### [www.bmz.de/de/publikationen/reihen/strategiepapiere/Strategiepapier301\\_02\\_2011.pdf](http://www.bmz.de/de/publikationen/reihen/strategiepapiere/Strategiepapier301_02_2011.pdf)

Das Positionspapier des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung orientiert sich am Leitbild der Nachhaltigen Entwicklung. Darin wird der Rahmen für den Themenbereich „Tourismus“ abgesteckt und dessen Chancen und Bedeutung für eine nachhaltige Entwicklung der Partnerländer des BMZ herausgestellt. Es dient auch zur Positionierung des Ministeriums auf internationaler Ebene.

### [www.earth-net.eu](http://www.earth-net.eu)

Durch Information und Training von Reiseagenturen und -führern wirbt die European Alliance for Responsible Tourism and Hospitality (EARTH) für die Prinzipien des verantwortungsvollen Tourismus. Auf seiner englischsprachigen Website informiert das Netzwerk Reisende über die Hintergründe des nachhaltigen Tourismus, gibt einfache Hinweise zum verantwortungsvollen Handeln im Urlaub und bietet eine Sammlung von Materialien zum Thema „Tourismus“.

### [www.ecotourism.org](http://www.ecotourism.org)

Das internationale Netzwerk „The International Ecotourism Society“ bietet Informationen und Hintergründe zu nachhaltigem Tourismus und verwandten Themen wie indigenen Völkern, Klimawandel und Artenschutz. 1990 gegründet, organisiert die Gesellschaft weltweit Seminare, Workshops, Richtlinien und technische Hilfe um die Biodiversität und kulturelle Vielfalt zu schützen und über Nachhaltigkeit im Tourismus aufzuklären.

### [www.nfi.at/respect/](http://www.nfi.at/respect/)

Durch die Aktivitäten von respect, der Stimme für nachhaltige Tourismusentwicklung innerhalb der Naturfreunde Internationale (NFI), sollen Reisende, Wirtschaftstreibende und politische Entscheidungsträger motiviert und befähigt werden, ökologischen und sozialen Missständen im Tourismus entgegen zu wirken. Dafür bieten sie auf ihrer Website Informationen, Downloads, Links und Buchtipps rund um das Thema nachhaltiger Tourismus an.

### [www.studienkreis.org](http://www.studienkreis.org)

Der Studienkreis für Tourismus und Entwicklung beschäftigt sich mit entwicklungsbezogener Informations- und Bildungsarbeit im Tourismus. Er führt internationale Wettbewerbe durch, veranstaltet Aus- und Fortbildungsseminare für Beschäftigte der Branche, ist in den Bereichen Tourismusforschung und -beratung tätig und beteiligt sich am Dialog über Fragen touristischer Entwicklung. Auf der Seite können eigene Publikationen heruntergeladen werden.

### [www.tourism-watch.de](http://www.tourism-watch.de)

TourismWatch wird von Brot für die Welt herausgegeben und engagiert sich für einen sozial verantwortlichen und umweltverträglichen Tourismus. Als Informationsdienst gibt TourismWatch vierteljährlich Berichte und Hintergründe über den Fern-tourismus heraus und weist auf Tagungen und Literatur hin. Die Website enthält außerdem eine Linksammlung mit ausgesuchten Nichtregierungsorganisationen, Medien, Länderinformationen und Reiseanbietern.

### [www.unwto.org](http://www.unwto.org)

Die Welttourismusorganisation der Vereinten Nationen unterstützt Tourismus als Katalysator für wirtschaftliches Wachstum, inklusive Entwicklung und Nachhaltigkeit. Auf der englischsprachigen Website finden sich Informationen zu den Programmen und Mitgliedern UNWTO sowie ein Archiv der Jahresberichte zur weltweiten Entwicklung der Tourismusbranche.

### [www.zukunft-reisen.de](http://www.zukunft-reisen.de)

Diese Website ist ein Portal für Urlauber, die sich über verträgliche Formen des Reisens informieren wollen. Es gibt einen Überblick über die große Vielfalt der Angebote und Anbieter zu nachhaltigem Tourismus. Die verschiedenen Aspekte des Reisens wie Reiseplanung, Verkehr und Mobilität, Unterkunft, Verpflegung und Freizeitaktivitäten aus dem Blickwinkel der Umwelt- und Sozialverträglichkeit werden vorgestellt.

## Links/Webtipp

### [www.bmu.de/themen/luft-laerm-verkehr](http://www.bmu.de/themen/luft-laerm-verkehr)

Das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit (BMU) setzt sich vor allem für den Klimaschutz, den Erhalt der Vielfalt von Tier- und Pflanzenarten, den sparsamen Umgang mit Rohstoffen und Energie sowie den Schutz der menschlichen Gesundheit vor Umweltbelastungen ein. Im Themenfeld Verkehr liegen Schwerpunkte auf dem Immissionsschutz und der Förderung alternativer Antriebsarten.

### [www.bmvbs.de](http://www.bmvbs.de)

Das Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung (BMVBS) ist als oberste Bundesbehörde unter anderem zuständig für den Erhalt, Aus- und Neubau von Bundesfernstraßen sowie für alle Fragen rund um den Schienen- und Straßenverkehr. Auch die effiziente, sichere und umweltfreundliche Gestaltung des zunehmenden Luftverkehrs gehört zu seinen Aufgaben.

### [www.bne-literatur.de](http://www.bne-literatur.de)

Die BNE-Datenbank wird seit 1986 an der Universität Osnabrück im Fachgebiet Umweltbildung/BNE aufgebaut. 2008 hat sie UBINOS beim Verein für Ökologie und Umweltbildung Osnabrück e.V., der seit 2009 Dekade-Projekt ist, übernommen und online gestellt. Die Datenbank wird beständig ausgebaut und enthält zurzeit etwa 27.500 Nachweise von Monografien, Aufsätzen, grauer Literatur und Internettexten zu den Themenschwerpunkten Bildung für nachhaltige Entwicklung, Umweltbildung und globales Lernen. Erfasst werden auch interdisziplinäre Grundlagenwerke aus den Bereichen Ökologie und nachhaltige Entwicklung, ausgewählte Titel aus verwandten Gebieten wie interkulturelle Bildung, politische Bildung, Demokratie- und Friedenspädagogik sowie aus Bildungstheorie und Didaktik.

Für einen stetig wachsenden Anteil der nachgewiesenen Titel werden Abstracts, Inhaltsverzeichnisse u. Ä. bereitgestellt. Ab Frühjahr 2013 werden auch Internettexte als Downloads angeboten. Für ausgewählte Themen, z.B. Mobilität, werden Listen ausgewählter Literatur zusammengestellt.

### [www.chatderwelten.de](http://www.chatderwelten.de)

ENGAGEMENT GLOBAL stellt auf dem Internetportal „CHAT der WELTEN“ umfassende Hintergrundinformationen und Aufgabenstellungen zu den Themen „Migration als Folge des Klimawandels“ und „Fernreisen umwelt- und sozialverträglich“ zur Verfügung. Informationen über nachhaltigen Tourismus, Verkehr und Umweltbelastung, Ressourcenverbrauch, Arbeitsbedingungen und zwischenmenschliche Begegnungen beim Reisen werden mit Arbeitsaufträgen verknüpft. Länderbeispiele aus Chile, Indonesien und Südafrika bilden die verschiedenen Aspekte konkret ab. Auf Anfrage werden Lehrkräfte bei der Unterrichtsvorbereitung unterstützt und Workshops mit Experten angeboten.

Im Laufe des Jahres 2013 wird das Angebot zum Thema „Migration“ mit der mobilen Lernerlebnis-Ausstellung „Menschen auf der Flucht“, einem Online-Spiel und entsprechenden Unterrichtsmodulen erheblich erweitert.

### **[www.curriculum-mobilitaet.de](http://www.curriculum-mobilitaet.de)**

Das Niedersächsische Landesamt für Lehrerbildung und Schulentwicklung (NiLS) hat im Auftrag des Niedersächsischen Kultusministeriums und in Zusammenarbeit mit Lehrkräften aus allen Schulformen die Grundlagen für ein Curriculum-Modell erarbeitet. Das „Curriculum Mobilität“ folgt den Prinzipien der Fächerintegration und der Bildung für nachhaltige Entwicklung. In zehn Bausteinen soll das Curriculum aus verschiedenen Perspektiven analysiert werden.

### **[www.lehrer-online.de](http://www.lehrer-online.de)**

Das Service-Portal Lehrer-Online stellt kostenfreie Inhalte für die schulische Medienarbeit zur Verfügung. Neben praxiserprobten und direkt einsetzbaren Unterrichtsmaterialien finden sich dort auch aktuelle Informationen zu medienpädagogischen, fachdidaktischen, technischen und rechtlichen Fragestellungen.

### **[www.umweltbildung.uni-osnabrueck.de/Mobilitaet/](http://www.umweltbildung.uni-osnabrueck.de/Mobilitaet/) **Startseite****

Der AK Umweltbildung der Lokalen Agenda 21 Osnabrück, der seit 2005 Dekade-Projekt ist, führt seit 2003 alle zwei Jahre regionale Agenda-Wettbewerbe zu wechselnden Jahresthemen durch, zu denen zusätzlich Veranstaltungen, Aktionen und Öffentlichkeitsarbeit gehören. Im Oktober 2012 wurde das Jahresthema und der 6. Agenda-Wettbewerb für 2013 „Osnabrück nachhaltig mobil“ gestartet. Zur Unterstützung, Information und Dokumentation dieser Aktivitäten dient wie immer eine themenbezogene Website, die ständig aktualisiert wird.

### **[www.vcd.org](http://www.vcd.org)**

Der Verkehrsclub Deutschland e.V. (VCD) setzt sich für eine zukunftsfähige Verkehrspolitik ein. Er berät Politik und Wirtschaft, initiiert innovative Projekte, setzt Themen auf die Agenda und begleitet Gesetzgebungsprozesse. Zusätzlich macht sich der VCD als Mitglieder- und Verbraucherverband für die Interessen aller umweltbewussten und mobilen Menschen stark.



## Termine

### 2. Forum Mobilität für Menschen mit Behinderung

25. bis 26. Februar 2013, Berlin

Mobilitätsfachleute, Vertreter der Politik, Verbands- und Industrievertreter, Beförderungsunternehmen und kommunale Auftraggeber diskutieren über die unterschiedlichen Facetten der Mobilität für Menschen mit Behinderung. Weitere Informationen: [www.behindertengerechte-mobilitaet.de/index.php?id=45](http://www.behindertengerechte-mobilitaet.de/index.php?id=45)

### VELOBerlin

23. bis 24. März 2013, Berlin

Publikumsmesse rund um Fahrrad, neue urbane Mobilität und Reisen. Die Sonderausstellung „METROMOBILE – Mensch und Mobilität im urbanen Raum“ präsentiert die neuesten Angebote urbaner Mobilität und Intermodalität. Weitere Informationen: [www.veloberlin.com](http://www.veloberlin.com)

### auto motor und sport i-Mobility. Ausstellung für intelligente Mobilität

11. bis 14. April 2013, Stuttgart

Ausstellung rund um den Verkehr der Zukunft: E-Bikes, Carsharing-Angebote und kommende Antriebssysteme. Weitere Informationen: [www.messe-stuttgart.de/i-mobility](http://www.messe-stuttgart.de/i-mobility)

### STADTRADELN – Die Wette gilt! Radeln für ein gutes Klima

1. Mai bis 30. September 2013, bundesweit

Kommunalpolitiker und Bürger radeln um die Wette und sammeln Kilometer für den Klimaschutz sowie für eine Radverkehrsförderung ihrer Heimatkommune. Weitere Informationen: [www.stadtradeln.de](http://www.stadtradeln.de)

### 2013 Summit: Funding Transport

22. bis 24. Mai 2013, Leipzig

Internationale Tagung der OECD zu ökologischen und sozialen Faktoren im Transportwesen. Weitere Informationen: [www.internationaltransportforum.org/2013/](http://www.internationaltransportforum.org/2013/)

**e-mobility-world 2013**

14. bis 16. Juni 2013, Friedrichshafen

Messe für nachhaltige Mobilität und alternative Antriebe. Weitere Informationen: [www.e-mobility-world.de](http://www.e-mobility-world.de)

**IRMA – Internationale Reha- und Mobilitätsmesse für Alle**

14. bis 16. Juni 2013, Bremen

Publikumsmesse, die sich auf das Angebot von Problemlösungen für in ihrer Mobilität eingeschränkte Menschen konzentriert. Kernthemen sind u.a. Rollstühle, E-Bikes, Scooter, Lifte, Hilfsmittel für Alltag und Pflege, behinderten- und seniorengerecht umgebaute Pkw und barrierefreies Reisen. Weitere Informationen: [www.escales-verlag.de/mobilitaetsmesse](http://www.escales-verlag.de/mobilitaetsmesse)

**113. Deutscher Wandertag**

26. Juni bis 1. Juli 2013, Oberstdorf

Jährliches Treffen von Wanderern aus ganz Deutschland, 2013 erstmals in einer Alpenregion. Während der Veranstaltung werden 20.000 bis 30.000 Mitglieder von Wandervereinen aus ganz Deutschland erwartet. Weitere Informationen: [www.deutscherwandertag-2013.de](http://www.deutscherwandertag-2013.de)

**European Mobility Week**

16. bis 22. September 2013, europaweit

Jährliche Kampagne, die den autofreien Verkehr in Kommunen fördert. Weitere Informationen: [www.mobilityweek.eu](http://www.mobilityweek.eu)

**Mobilität im Oberschlesischen Industrierevier**

ab 17. November 2013, Ratingen

Wechselausstellung zum Thema Mobilität als grundlegende Funktion des Wirtschafts- und Privatlebens. Schwerpunkte sind Verkehrsplanung, soziale und ökonomische Mobilität. Die Entwicklung und Nutzung von Infrastruktur im Zeitalter der Industrialisierung und Urbanisierung, aber auch Migrationsbewegungen sind damit verknüpft. Weitere Informationen: [www.oberschlesisches-landesmuseum.de](http://www.oberschlesisches-landesmuseum.de)





Organisation  
der Vereinten Nationen  
für Bildung, Wissenschaft  
und Kultur

Deutsche  
UNESCO-Kommission e.V.



Deutsche UNESCO-Kommission e.V.  
Langwartweg 72, 53129 Bonn  
Tel. +49 (0) 228 688444-0  
Fax +49 (0) 228 688444-79  
sekretariat@esd.unesco.de  
www.bne-portal.de  
www.unesco.de

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung